



Osterkonzert

Ostersonntag, 20.04.2025
um 20.00 Uhr in der Festhalle
- Eintritt auf Spendenbasis -



Jugendkapelle Bodnegg-Grünkraut

Leitung: Luis Schulzki

- | | |
|---------------------|------------------------|
| 1. Skyfall
Adele | 2. Holiday
Greenday |
|---------------------|------------------------|

Musikkapelle Bodnegg e.V.

Leitung: Nicolas Köb

- | | |
|--|---|
| 1. Majestic Entrance
Bert Appermont | 3. Aida Grande Finale Secondo
Guiseppe Verdi |
| 2. Pilatus
Steven Reineke | |

Pause

- | | |
|------------------------------------|------------------------|
| 4. Sympatria
Thomas Asanger | 6. Music
John Miles |
| 5. Star Wars Saga
Johan de Meji | |

Wir freuen uns auf Ihren Konzertbesuch und hoffen, dass Ihnen unsere Stücke gefallen werden. Um den Abend abzurunden, ist für das leibliche Wohl gesorgt.



Frohe Ostertage wünschen Ihnen die Musikerinnen
und Musiker der Musikkapelle Bodnegg!





Auf einen Blick

Notfallnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
medizinische Notfälle	112
Vergiftungs-Informationen-Zentrale	0761 / 19240
Stromstörung/EnBW	0800 / 3629477
EC-Kartensperrung	116 116
Störung Trinkwasserversorgung	
/Zweckverband	0800 / 300 3 999

Bereitschaftsdienste



EINE FÜR ALLE !

Den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (Allgemein-, Kinder, Augen und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst) erreichen Sie unter der kostenlosen einheitlichen Rufnummer :

116 117

oder online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen unter Tel.: 0761/12012000

Allgemeine Bereitschaftspraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg

Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten: Sa, So und Feiertage 8 – 18 Uhr

Kinder Bereitschaftspraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg

Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten: Sa, So und Feiertage, 9 – 13 Uhr und 15 – 19 Uhr

Apotheken-Notdienst

Den aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken finden Sie im Internet unter www.aponet.de oder Tel. 0800 00 22 833

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag, 12. April 2025 und Sonntag, 13. April 2025

Tierklinik Dr. Ganai und Dr. Ewert, Tel. 0751 44430 und

Kleintierpraxis Dr. Julia Wenzel, Tel. 07529 973411 (für Kleintiere)

Telefonische Anmeldung erforderlich!

Sozialstation St. Martin

Rund um die Uhr erreichbar: Tel. (07529) 855, E-Mail:

info@sozialstation-schlier.de, www.sozialstation-schlier.de

Wichtige Nummern

Malteser Hilfsdienst Tel. 0751-366130

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte, Tel.: 07529/912662

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Menüservice „Essen auf Rädern“, Tel.: 0751 / 560 61 0

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte

Malteser Hilfsdienst Tel. 0751 / 366130

Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite rund um die Uhr, Tel.: 07529/912662

Pflegedienst Medias

(rund um die Uhr) Tel. 07520/5353

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Beratung und Information zu Ansprüchen bei Teilhabebeeinträchtigung durch chronische Erkrankung und Behinderung.

Schubertstr.1, 88214 Ravensburg, Tel. 0751 99923970

Hospizdienst Vorallgäu

Gesamtleitung: Klara Öngel, Hoher-Ifen-Weg 1,

88289 Waldburg, Telefon: 07529 – 3642

Ansprechpartnerin für Grünkraut und Bodnegg:

Brigitte Huber, Tel. 07520 – 923086

Organisierte Nachbarschaftshilfe

Einsatzleiterin Nicole Reichle, Tel.: 07520 9152672

NBH-StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de

Vertretung: Klara Mikolitsch, Tel.: 07520 2340; mobil: 0175 4380817

Betreuungsgruppe MARTINUS-TREFF Bodnegg

Leiterin: Luise Lipp, Tel. 07520 92 30 84; E-Mail: lipp.luise@gmail.com

Bodnegg mobil e.V.

Telefon: 07520-920808 oder 0151-47080387

Sie müssen zum Arzt, Apotheke, Physiotherapie

Wir fahren Sie! Dienstag + Donnerstag + Freitag 08:00 – 17:00 Uhr

Anruf: montags und mittwochs von 15:30 – 17:30 Uhr

Caritas Bodensee-Oberschwaben

Beratung in allen Fragen der Pflegebedürftigkeit und ambulanter Versorgung; Tel. 0751/3625670

Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg

Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige

Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg, Tel. 0751 / 85-3318 oder -3319

Abfall-Info

Abfallwirtschaft - Terminkalender

Nächste **Wertstoffannahme** mit Altpapier, Altglas, Leuchtmittel und Batterien **Samstag, 26. April 2025**. Die Wertstoffannahme wird vom Männergesangsverein Bodnegg durchgeführt.

Angenommen werden:

Im Container

- **Altpapier** (Gewerbebetriebe sind nur zur Abgabe von 0,5 m³ Papier pro Annahmetag berechtigt)

Im Anbau der Sporthalle:

- **Leuchtmittel und Lampen** • **Batterien**

Nicht mehr angenommen werden sämtliche Elektrogeräte:

Elektrogeräte (E-Schrott) können nur noch in den umliegenden Wertstoffhöfen abgegeben werden.

Öffnungszeiten Wertstoffhof Grünkraut: In den ungeraden Kalenderwochen dienstags 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Grüngutannahme:

Die Grüngutannahme vor dem Feuerwehrhaus in Bodnegg öffnet im 14-Tagerhythmus.

Nächster Termin ist am **Samstag, 19.04.2025 von 14 - 16 Uhr**.

Weitere Grüngutannahme in der Gemeinde Grünkraut ist von 13 - 16 Uhr geöffnet.

Leerung der Papiertonne:

Die Papiertonne wird im 4-Wochenrhythmus in der Regel „montags“ entleert. Die Tonne bitte ab 6.00 Uhr bereitstellen. Vielen Dank.

Leerung der Tonnen:

Die genauen Termine finden Sie im Abfallkalender. Dieser kann unter folgendem Link heruntergeladen werden:

<https://athos-onlinedienste.rv.de/WasteManagementRavensburgPrivat/WasteManagementServlet?SubmitAction=wasteDisposalServices&InFrameMode=FALSE>

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Bodnegg

Herausgeber: Bürgermeisteramt Bodnegg
Dorfstraße 18, 88285 Bodnegg
Telefon 07520 / 9208-15, Fax: 07520 / 9208-40

Verantwortlich: Bürgermeister Patrick Söndgen oder der Vertreter im Amt
Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der Institution bzw. des Vereins verantwortlich

Redaktion für den amtlichen Teil: Für Beiträge:
Telefon: 07520 / 9208-16, Fax: 07520 / 9208-40
E-Mail: amtsblatt@bodnegg.de

Druck und Anzeigenannahme: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Postfach 19 22, 70806 Kornwestheim
Telefon: 07154 / 8222-70
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 11.00 Uhr

Erscheinungstag: wöchentlich donnerstags

Redaktionsschluss: Montag, 21.00 Uhr
Aus organisatorischen Gründen muss sich die Redaktion Kürzungen vorbehalten

Bezugsgebühr: Jahresabo print 34,90 Euro, digital 23,27 Euro



Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund der kommenden Osterfeiertage wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung: 17.04.2025
Redaktionsschluss: 13.04.2025, 21:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen schöne Feiertage.
 Der Verlag

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund des 1. Maifeiertages wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung: 30.04.2025
Redaktionsschluss: 27.04.2025, 21:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen einen schönen Feiertag.
 Der Verlag

Amtliche Bekanntmachungen

Messungen in der Gemeinde Bodnegg im März 2025

Datum	Ort	Geschwindigkeitsbegrenzung	Richtung	Uhrzeit	Anzahl Fahrzeuge	Spitze	Anzahl Überschreitungen
08.03.2025	Schmidhäusern	100 km/h	ankommender Verkehr in Richtung Bodnegg	9:50-11:50	527	132km/h	11
14.03.2025	Kofeld	50 km/h	ankommender Verkehr in Richtung Bodnegg	11:00-14:00	1311	73 km/h	12
14.03.2025	Eggenberg	70 km/h	ankommender Verkehr in Richtung Rotheidlen	6:30-9:30	939	100 km/h	46
20.03.2025-21.03.2025	Schmidhäusern	100 km/h	Ankommender Verkehr in Richtung Bodnegg	Do. 12:27 – Fr. 9:47	3710	126km/h	9
21.03.2025	Rotheidlen	50 km/h	ankommender Verkehr in Richtung Bodnegg	6:30 – 9:30	898	76 km/h	14
21.03.2025-26.03.2025	Schmidhäusern	100 km/h	Ankommender Verkehr in Richtung Bodnegg	Fr. 9:54 - Mi. 9:42	13595	137 km/h	22
24.03.2025	Rosenharz	30 km/h	Ankommender Verkehr in Richtung Bodnegg	16:44-19:00	468	50 km/h	11
28.03.2025	Ippenried	50 km/h	ankommender Verkehr in Richtung Bodnegg	6:30-9:20	498	65 km/h	4

Informationen

Warenannahme: 09.00 Uhr bis 10.00 Uhr

Warenrückgabe: 18.30 Uhr bis 19.00 Uhr

Nähere Informationen gibt es unter
www.firstclassbodnegg.wordpress.com

SECONDHAND FIRST CLASS



SECONDHAND FIRST CLASS

Der Kleiderbasar für einen guten Zweck

Am Samstag, 3. Mai findet in der Festhalle Bodnegg der nächste Kleiderbasar für Jugendliche und Erwachsene statt. Angeboten werden gut erhaltene, modische und klassische Frühjahrs-, Sommer-, Freizeit- und Festkleidung in den Größen XS

– XXL für Frauen und Männer sowie Schuhe, Taschen und Accessoires.

Der Erlös (10 % Aufschlag je für Käufer und Verkäufer) kommt einem sozialen Projekt zugute.

Verkauf: 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr.

Am Dienstag, 22. April, 8 Uhr startet die Vergabe der Verkaufsnummern. Senden Sie dafür eine E-Mail mit Ihrem Namen und Ihrer Telefonnummer an: secondhand.bodnegg@web.de. Schnell sein lohnt sich. Anfragen vor Vergabebeginn können jedoch nicht berücksichtigt werden.

Personen, die sich beim Aufbau, bei der Warenannahme, der Rücksortierung und/oder beim Abbau helfen möchten, melden sich mit Namen und Telefonnummer unter secondhand.helfer@web.de. Helfer:innen erhalten als Dankeschön eine Verkaufsnummer und dürfen am Vorverkauf am Samstag, 3. Mai um 11.30 Uhr teilnehmen.

Aufbau: Fr, 2. Mai, ab 18.30 Uhr
 Einsortieren der Ware: Sa, 3. Mai, ab 8.45 Uhr
 Rücksortieren der Ware: Sa, 3. Mai, ab 15.30 Uhr
 Abbau: Sa, 3. Mai, ab 17.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung und Ihren Besuch, Ihr Secondhand-Team



Wochenmarkt

jeweils freitags
von 8.00 - 12.00 Uhr
auf dem öffentlichen Parkplatz
„Am Kromerbühl“

Angeboten werden:

Käseprodukte vom

Waldburger Käseparadies: Klaus Ellendt, Waldburg

Gemüse, Obst,

Südfrüchte, Eier: Familie Schäfer, Ravensburg

Fleisch- und Wurstwaren: Metzgerei Fiegle, Vogt
(8.30 Uhr - 10.30 Uhr!)

Wir bitten zusätzlich um Beachtung:

In der Karwoche findet der Wochenmarkt am **Donnerstag, 17. April 2025 von 8.00 Uhr - 12.00 Uhr statt.**

Bitte die Parkplätze freihalten!

Öffentliche Gemeindemangelstube Bodnegg

Die **Mangelstube** der Gemeinde ist für jedermann geöffnet und zwar jeweils jeden **1. und 3. Mittwoch** im Monat; von **08:30 - 10:30 Uhr!**

Der nächste Termin ist der **16. April 2025**

Die Mangelstube finden Sie im UG der Festhalle/Dorfstraße. Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an Sabine Rist, Tel. 1344

Änderung ab Mai für die Mangelstube:

Die Mangelstube der Gemeinde Bodnegg wird ab Mai nur noch jeden **3. Mittwoch** im Monat geöffnet sein.

Öffnungszeiten von 8:30-10:30 Uhr!

Der Öffnungstermin für Mai: **21. Mai 2025**

Wir bitten um Beachtung!

Save the Date: Potenzialanalyse der Bebauungspläne Hochstätt I, II und III

Wann? Dienstag, 01. Juli 2025, 18:00 Uhr

Wo? Bürgersaal im Dorfgemeinschaftshaus, Kaplaneiweg 2, 88285 Bodnegg

Liebe Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer der Baugebiete Hochstätt I, II & III, die politischen Versprechen von Bund, Ländern und Kommunen sind klar: Überholte Bebauungspläne sollen modernisiert und Potenziale für eine bessere Nutzung bestehender Grundstücke geprüft werden. Gemeinsam wollen wir analysieren:

- ◆ Welche baurechtlichen oder bauordnungsrechtlichen Festsetzungen wurden in der Vergangenheit bereits mehrfach durch Befreiungen gelockert?
- ◆ Wo könnten größere Grundstücke effizienter genutzt werden?
- ◆ Gibt es Potenzial für ein zusätzliches Stockwerk, einen Dachausbau oder alternative Wohnformen wie bspw. Tiny Houses?

Diese Veranstaltung gibt Ihnen die Gelegenheit, sich aktiv an diesem Prozess zu beteiligen und Ihre Fragen und Ideen einzubringen. Bitte merken Sie sich den Termin vor – wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Patrick Söndgen
Bürgermeister

Möchten Sie das Mitteilungsblatt Bodnegg abonnieren, kündigen oder haben Sie eine Reklamation, dann wenden Sie sich bitte direkt an den Druck + Verlag Wagner in Kornwestheim.
Telefon 07154 / 8222-20 oder
E-Mail: vertrieb@duv-wagner.de

Ausgabe von Essenmarken für ELTERN von Schülern und für Gäste



AUSGABE von Essenmarken an Schüler: **Große Essenmarkenausgabe:** Immer am **letzten** Schul-Montag & Mittwoch im Monat von **12:00 bis 13:20 Uhr** in der Spielesausgabe/Grundschulbetreuung.

Die nächste Essenmarkenausgabe findet am **Montag, den 28.04.** und **Mittwoch, den 30.04.2025** statt.

AUSGABE der Essenmarken an Eltern von Schülern:

Eltern haben zusätzlich die Möglichkeit während der Bürozeiten, im **Pavillon Bildungszentrum, Raum P10** (neben Sekretariat), Essenmarken zu holen:

montags 11.00 bis 13.00 Uhr

mittwochs 07.30 bis 09.45 Uhr

Jutta Altherr, Verwaltung Bildungszentrum Bodnegg

Bearbeitung von Schülermonatskarten

Tel. 07520/920722, E-Mail: j.altherr@bz-bodnegg.de

Ist Ihre Hausnummertag erkennbar ?

Im Notfall kann das entscheidend für rasche Hilfe von ARZT oder RETTUNGSDIENST sein.

Bürgerkontaktbüro



Reparatur und Kaffee

REPARIEREN statt WEGWERFEN !



Melden Sie sich bei uns!

Wir versuchen Ihre Gegenstände zu reparieren – gerne gemeinsam. Außer für Ersatzteile fallen für Sie keine Kosten an! Wir können allerdings keine Haftung und keine Garantie für unsere Arbeiten übernehmen. *Weitere Mitarbeiter sind in unserem Team herzlich willkommen!*

Wo Eingang Lindenschule Bodnegg Pfarrweg 4

Wann Samstag von 9:30 bis 11:30 Uhr

Termin 19. April 2025

Unser Team

Rudolf Stör	Elektro
Günther Bayer	Computer-Handy
Theo Heim	Unterhaltungselektronik - gerne auch alt !
Wolf Laumann	Elektro
Manfred Bottlinger	Holz und Metall
Walter Büchele	Elektro/Elektronik
Vivien Glöckler	Allrounderin
Tobias Kuna	Elektro
Lukas Gierer	Elektro/Elektronik
Schirmherr: Bürgermeister Patrick Söndgen	
Kontakt: rudolf.stoer@gmx.de	



Diana Sterk
Bürgerkontaktbüro Bodnegg
 Tel.: 07520-920 812
 E-Mail: sterk@bodnegg.de
 Sprechzeiten: Mo 08.30 Uhr - 10.00 Uhr
 Do 15.00 Uhr - 16.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Krabbelgruppe für Babys und Kleinkinder bis ca. 3 Jahre

Wann? Dienstags von 9.35 Uhr bis 11.05 Uhr
Wo? Schüler Café im Bildungszentrum Bodnegg (Dorfstr. 34)
Was? Spielen, Plaudern, und mehr...
Bitte mitbringen: Hausschuhe / Socken für euch und euer Kind, eine Krabbeldecke und evtl. eine Kleinigkeit zum Essen & Trinken

Es ist keine Anmeldung erforderlich – einfach kommen und mitmachen!
 Die Teilnahme an der Krabbelgruppe ist kostenlos.

Wir freuen uns, wenn die Teilnehmer*innen Mitglieder bei Mitten im Dorf e.V. werden.



Noch mehr Infos gibt's bei Jana Sauter: jana.rist@web.de

FERIENBETREUUNG 2025

Die Gemeinde Bodnegg bietet in den Sommerferien 2025 eine Ferienbetreuung für Grundschulkinder und die kommenden Erstklässler an.

Diese finden statt am:

31.07. und 01.08.2025
04.08. – 08.08.2025
08.09. – 12.09.2025
 jeweils von 8.30 Uhr – 13.30 Uhr.



Wir bieten ebenfalls am Vormittag eine Betreuung für die Erstklässler in der ersten Schulwoche (15.09.-19.09.2025), also zusätzlich zur regulären Grundschulbetreuung, an.

Die Ferienhütte in der Haslachmühle findet vom **18.08. – 22.08.2025** statt.

Wir freuen uns auf viele Anmeldungen!

Annahmezeiten:

In den ungeraden Kalenderwochen Dienstag 14.30 - 18.30 Uhr

Nächster Termin: 22. April 2025

Was wird alles an Elektronikschrott angenommen?

1. Haushaltsgroßgeräte
2. Geräte der Informations- und Telekommunikationstechnik/ Unterhaltungselektronik
3. Gasentladungslampen/Energiesparlampen
4. Haushaltskleingeräte nicht geleerte Tonne

Nicht geleerte Tonnen

Ist Ihre **Bio- und/oder Restabfalltonne** nicht geleert worden, rufen Sie bitte unter der Hotline **0800 3530300** an.

Ist Ihre **Papiertonne** nicht geleert worden, rufen Sie bitte bei der Firma Stark, Tel.: **08382-9679-0** an.

Flüchtlinge/ Asylbewerber

Beratung und Hilfestellung für Geflüchtete in allen Lebenslagen

Sprechzeiten von Herrn Yauhen Lukashevich

Dienstag von 10.00 bis 11.30 Uhr - im Rathaus Bodnegg 1. OG und nach Bedarf in vorheriger Absprache unter Tel: 0751/76935-25 – mobil: 0170/469 22 86

Klimaschutz

Wie lang dauert es, bis weltweit PV-Anlagen mit einer Leistung von 1 GW (Gigawatt) neu installiert sind?

2004 1 Gigawatt / Jahr
2010 1 Gigawatt / Monat
2015 1 Gigawatt / Woche
2023 1 Gigawatt / Tag
2024 1 Gigawatt / 15 Stunden

Die Geschwindigkeit des PV-Ausbaus hat sich seit 2004 auf das 584-Fache beschleunigt.

Zum Vergleich: Ein Atomkraftwerk leistet ebenfalls ein Gigawatt, Bauzeit in Finnland: 17 Jahre.

Eine Kilowattstunde Strom aus einem neuen Atomkraftwerk kostet laut dem Fraunhofer ISE 14 bis 49 Cent, bei Steinkohle sind es 17 bis 29 Cent. Wind und Sonne kommen mit 4 bis 10 Cent aus bei rasch fallender Tendenz.

Quelle: *Energiedepesche 1/2025*

Balkonkraftwerke

Mini-Solaranlagen für die Steckdose (*zurzeit inaktiv, Keine Förderung mehr!*)

Unkompliziert – wirtschaftlich – umweltfreundlich



Solare Mini-Kraftwerke erzeugen netzkonformen 230 Volt Wechselstrom, den Sie direkt in Ihr normales Hausnetz einspeisen können. Die Montage der Solarmodule incl. Wechselrichter erfolgt an einer sonnenreichen Stelle. Zum Beispiel: Dach, Hausfassade, Balkonbrüstung, Terrasse.

Mini-Solaranlagen sind auch für Mieter interessant. (Urteil des Amtsgerichts Stuttgart März 2021 AZ 37 C 2283/20)

Es lohnt sich für die Umwelt und den Geldbeutel, denn für den Solarstrom, den Sie selbst erzeugen und verbrauchen, schickt Ihnen die Sonne keine Rechnung.

Mit wenig Kenntnissen und Aufwand kann die Anlage selbst aufgestellt werden.

Offener Mittagstisch

In den Ferien findet kein offener Mittagstisch statt!

Abfallwirtschaft

E-Schrott

E-Schrott kann im Wertstoffhof der **Gemeinde Grünkraut** abgegeben werden.

Wertstoffhof Grünkraut Scherzachstraße (beim Anwesen Fuchs)



Öffentlicher Personennahverkehr

Gültig ab 12.04.2025

21**Ravensburg - Knollengraben - Grünkraut - Bodnegg**

Verkehrsbetrieb Hagmann GmbH & Co. KG, Bleicherstraße 28, 88212 Ravensburg, Tel.: 0751-185 280 00, Mail: info@verkehrsbetrieb-hagmann.de

An gesetzlichen Feiertagen in Baden-Württemberg Verkehr wie an Sonn- und Feiertagen, am 24.12. und 31.12. Verkehr wie an Samstagen

Verkehrsbeschränkungen Anmerkungen	Montag - Freitag																			
	♿	♿	♿	♿	S	♿	♿	♿	♿	♿	S	S	S	S	♿	♿	♿	♿	♿	♿
Ravensburg, Bildungszentrum St. Konrad											11:40	12:40								
Ravensburg, Gymnasien											11:44	12:44								
Ravensburg, Bahnhof	05:00	05:30	06:00	06:30	06:45	07:00	08:00	09:00	10:00	11:00	{	12:00	{	13:00	13:30	14:00	15:00	15:30	16:00	16:30
Ravensburg, Konzerthaus	05:04	05:34	06:04	06:34	06:49	07:04	08:04	09:04	10:04	11:04	11:50	12:04	12:50	13:04	13:34	14:04	15:04	15:34	16:04	16:34
Ravensburg, Gänsbühl	05:05	05:35	06:05	06:35	06:50	07:05	08:05	09:05	10:05	11:05	11:51	12:05	12:51	13:05	13:35	14:05	15:05	15:35	16:05	16:35
Ravensburg, Lumpner Höhe	05:07	05:37	06:07	06:37	06:52	07:07	08:07	09:07	10:07	11:07	11:53	12:07	12:53	13:07	13:37	14:07	15:07	15:37	16:07	16:37
Ravensburg, Abzw. Hinzistobel	05:08	05:38	06:08	06:38	06:53	07:08	08:08	09:08	10:08	11:08	11:54	12:08	12:54	13:08	13:38	14:08	15:08	15:38	16:08	16:38
Ravensburg, Schornreute	05:09	05:39	06:09	06:39	06:54	07:09	08:09	09:09	10:09	11:09	11:55	12:09	12:55	13:09	13:39	14:09	15:09	15:39	16:09	16:39
Ravensburg, Abzw. Flappach	05:10	05:40	06:10	06:40	06:55	07:10	08:10	09:10	10:10	11:10	11:56	12:10	12:56	13:10	13:40	14:10	15:10	15:40	16:10	16:40
Ravensburg, Knollengraben	05:11	05:41	06:11	06:41	06:56	07:11	08:11	09:11	10:11	11:11	11:57	12:11	12:57	13:11	13:41	14:11	15:11	15:41	16:11	16:41
Grünkraut, Staig	05:12	05:42	06:12	06:42	06:57	07:12	08:12	09:12	10:12	11:12	11:58	12:12	12:58	13:12	13:42	14:12	15:12	15:42	16:12	16:42
Gullen, Kindt	05:13	05:43	06:13	06:43	06:58	07:13	08:13	09:13	10:13	11:13	11:59	12:13	12:59	13:13	13:43	14:13	15:13	15:43	16:13	16:43
Gullen, Sonnenhof	05:14	05:44	06:14	06:44	06:59	07:14	08:14	09:14	10:14	11:14	12:00	12:14	13:00	13:14	13:44	14:14	15:14	15:44	16:14	16:44
Grünkraut, Rößlerhalde	05:15	05:45	06:15	06:45	07:00	07:15	08:15	09:15	10:15	11:15	12:01	12:15	13:01	13:15	13:45	14:15	15:15	15:45	16:15	16:45
Grünkraut, Herrenfeld	05:16	05:46	06:16	06:46	07:01	07:16	08:16	09:16	10:16	11:16	12:02	12:16	13:02	13:16	13:46	14:16	15:16	15:46	16:16	16:46
Grünkraut, Ortsmitte	05:17	05:47	06:17	06:47	07:02	07:17	08:17	09:17	10:17	11:17	12:03	12:17	13:03	13:17	13:47	14:17	15:17	15:47	16:17	16:47
Grünkraut, Festhalle	05:19	05:49	06:19	06:49	07:04	07:19	08:19	09:19	10:19	11:19	12:05	12:19	13:05	13:19	13:49	14:19	15:19	15:49	16:19	16:49
Grünkraut Hübschenberg	05:20	05:50	06:20	06:50	07:05	07:20	08:20	09:20	10:20	11:20		12:20		13:20	13:50	14:20	15:20	15:50	16:20	16:50
Grünkraut Sigmarshofen	05:21	05:51	06:21	06:51	07:06	07:21	08:21	09:21	10:21	11:21		12:21		13:21	13:51	14:21	15:21	15:51	16:21	16:51
Bodnegg Abzw. Wollmarshofen	05:22	05:52	06:22	06:52	07:07	07:22	08:22	09:22	10:22	11:22		12:22		13:22	13:52	14:22	15:22	15:52	16:22	16:52
Bodnegg Rosenharz	05:23	05:53	06:23	06:53	07:08	07:23	08:23	09:23	10:23	11:23		12:23		13:23	13:53	14:23	15:23	15:53	16:23	16:53
Bodnegg Widdum	05:24	05:54	06:24	06:54	07:09	07:24	08:24	09:24	10:24	11:24		12:24		13:24	13:54	14:24	15:24	15:54	16:24	16:54
Bodnegg, Engel	05:25	05:55	06:25	06:55	07:10	07:25	08:25	09:25	10:25	11:25		12:25		13:25	13:55	14:25	15:25	15:55	16:25	16:55
Bodnegg, Schule	05:27	05:57	06:27	06:57	07:12	07:27	08:27	09:27	10:27	11:27		12:27		13:27	13:57	14:27	15:27	15:57	16:27	16:57

Verkehrsbeschränkungen Anmerkungen	Montag - Freitag					Samstag														
	♿	♿	♿	♿	Fr	♿	♿	♿	♿	♿	♿	♿	♿	♿	♿	♿	♿	♿	♿	♿
Ravensburg, Bildungszentrum St. Konrad																				
Ravensburg, Gymnasien																				
Ravensburg, Bahnhof	20:23	21:23	22:23	23:23	00:23	06:23	07:23	08:23	09:23	10:23	11:23	12:23	13:23	14:23	15:23	16:23	17:23	18:23	19:23	20:23
Ravensburg, Konzerthaus	20:26	21:26	22:26	23:26	00:26	06:27	07:27	08:27	09:27	10:27	11:27	12:27	13:27	14:27	15:27	16:27	17:27	18:27	19:27	20:26
Ravensburg, Gänsbühl	20:27	21:27	22:27	23:27	00:27	06:28	07:28	08:28	09:28	10:28	11:28	12:28	13:28	14:28	15:28	16:28	17:28	18:28	19:28	20:27
Ravensburg, Lumpner Höhe	20:28	21:28	22:28	23:28	00:28	06:30	07:30	08:30	09:30	10:30	11:30	12:30	13:30	14:30	15:30	16:30	17:30	18:30	19:30	20:28
Ravensburg, Abzw. Hinzistobel	20:29	21:29	22:29	23:29	00:29	06:31	07:31	08:31	09:31	10:31	11:31	12:31	13:31	14:31	15:31	16:31	17:31	18:31	19:31	20:29
Ravensburg, Schornreute	20:30	21:30	22:30	23:30	00:30	06:32	07:32	08:32	09:32	10:32	11:32	12:32	13:32	14:32	15:32	16:32	17:32	18:32	19:32	20:30
Ravensburg, Abzw. Flappach	20:31	21:31	22:31	23:31	00:31	06:33	07:33	08:33	09:33	10:33	11:33	12:33	13:33	14:33	15:33	16:33	17:33	18:33	19:33	20:31
Ravensburg, Knollengraben	20:32	21:32	22:32	23:32	00:32	06:34	07:34	08:34	09:34	10:34	11:34	12:34	13:34	14:34	15:34	16:34	17:34	18:34	19:34	20:32
Grünkraut, Staig	20:33	21:33	22:33	23:33	00:33	06:35	07:35	08:35	09:35	10:35	11:35	12:35	13:35	14:35	15:35	16:35	17:35	18:35	19:35	20:33
Gullen, Kindt	20:34	21:34	22:34	23:34	00:34	06:36	07:36	08:36	09:36	10:36	11:36	12:36	13:36	14:36	15:36	16:36	17:36	18:36	19:36	20:34
Gullen, Sonnenhof	20:35	21:35	22:35	23:35	00:35	06:37	07:37	08:37	09:37	10:37	11:37	12:37	13:37	14:37	15:37	16:37	17:37	18:37	19:37	20:35
Grünkraut, Rößlerhalde	20:36	21:36	22:36	23:36	00:36	06:38	07:38	08:38	09:38	10:38	11:38	12:38	13:38	14:38	15:38	16:38	17:38	18:38	19:38	20:36
Grünkraut, Herrenfeld	20:37	21:37	22:37	23:37	00:37	06:39	07:39	08:39	09:39	10:39	11:39	12:39	13:39	14:39	15:39	16:39	17:39	18:39	19:39	20:37
Grünkraut, Ortsmitte	20:38	21:38	22:38	23:38	00:38	06:40	07:40	08:40	09:40	10:40	11:40	12:40	13:40	14:40	15:40	16:40	17:40	18:40	19:40	20:38
Grünkraut, Festhalle	20:39	21:39	22:39	23:39	00:39	06:42	07:42	08:42	09:42	10:42	11:42	12:42	13:42	14:42	15:42	16:42	17:42	18:42	19:42	20:39
Grünkraut Hübschenberg	20:40	21:40	22:40	23:40	00:40	06:43	07:43	08:43	09:43	10:43	11:43	12:43	13:43	14:43	15:43	16:43	17:43	18:43	19:43	20:40
Grünkraut Sigmarshofen	20:41	21:41	22:41	23:41	00:41	06:44	07:44	08:44	09:44	10:44	11:44	12:44	13:44	14:44	15:44	16:44	17:44	18:44	19:44	20:41
Bodnegg Abzw. Wollmarshofen	20:42	21:42	22:42	23:42	00:42	06:45	07:45	08:45	09:45	10:45	11:45	12:45	13:45	14:45	15:45	16:45	17:45	18:45	19:45	20:42
Bodnegg Rosenharz	20:43	21:43	22:43	23:43	00:43	06:46	07:46	08:46	09:46	10:46	11:46	12:46	13:46	14:46	15:46	16:46	17:46	18:46	19:46	20:43
Bodnegg Widdum	20:44	21:44	22:44	23:44	00:44	06:47	07:47	08:47	09:47	10:47	11:47	12:47	13:47	14:47	15:47	16:47	17:47	18:47	19:47	20:44
Bodnegg, Engel	20:45	21:45	22:45	23:45	00:45	06:48	07:48	08:48	09:48	10:48	11:48	12:48	13:48	14:48	15:48	16:48	17:48	18:48	19:48	20:45
Bodnegg, Schule	20:46	21:46	22:46	23:46	00:46	06:50	07:50	08:50	09:50	10:50	11:50	12:50	13:50	14:50	15:50	16:50	17:50	18:50	19:50	20:46

♿ = Niederflurbus, geeignet für die Beförderung
mobilitätseingeschränkter PersonenS = verkehrt an Schultagen, verkehrt nicht am
02.05.+30.05.2025

Fr = verkehrt nur freitags



Gültig ab 12.04.2025

21**Ravensburg - Knollengraben - Grünkraut - Bodnegg**

Verkehrsbetrieb Hagmann GmbH & Co. KG, Bleicherstraße 28, 88212 Ravensburg, Tel.: 0751-185 280 00, Mail: info@verkehrsbetrieb-hagmann.de

An gesetzlichen Feiertagen in Baden-Württemberg Verkehr wie an Sonn- und Feiertagen, am 24.12. und 31.12. Verkehr wie an Samstagen

Verkehrsbeschränkungen Anmerkungen	Sonn- und Feiertag									
	♿	♿	♿	♿	♿	♿	♿	♿	♿	♿
Ravensburg, Bildungszentrum St. Konrad										
Ravensburg, Gymnasien										
Ravensburg, Bahnhof	08:23	10:23	12:23	14:23	16:23	18:23	20:23	21:23	23:23	
Ravensburg, Konzerthaus	08:27	10:27	12:27	14:27	16:27	18:27	20:26	21:26	23:26	
Ravensburg, Gänsbühl	08:28	10:28	12:28	14:28	16:28	18:28	20:27	21:27	23:27	
Ravensburg, Lumper Höhe	08:30	10:30	12:30	14:30	16:30	18:30	20:28	21:28	23:28	
Ravensburg, Abzw. Hinzistobel	08:31	10:31	12:31	14:31	16:31	18:31	20:29	21:29	23:29	
Ravensburg, Schornreute	08:32	10:32	12:32	14:32	16:32	18:32	20:30	21:30	23:30	
Ravensburg, Abzw. Flappach	08:33	10:33	12:33	14:33	16:33	18:33	20:31	21:31	23:31	
Ravensburg, Knollengraben	08:34	10:34	12:34	14:34	16:34	18:34	20:32	21:32	23:32	
Grünkraut, Staig	08:35	10:35	12:35	14:35	16:35	18:35	20:33	21:33	23:33	
Gullen, Kindt	08:36	10:36	12:36	14:36	16:36	18:36	20:34	21:34	23:34	
Gullen, Sonnenhof	08:37	10:37	12:37	14:37	16:37	18:37	20:35	21:35	23:35	
Grünkraut, Rößlerhalde	08:38	10:38	12:38	14:38	16:38	18:38	20:36	21:36	23:36	
Grünkraut, Herrenfeld	08:39	10:39	12:39	14:39	16:39	18:39	20:37	21:37	23:37	
Grünkraut, Ortsmitte	08:40	10:40	12:40	14:40	16:40	18:40	20:38	21:38	23:38	
Grünkraut, Festhalle	08:42	10:42	12:42	14:42	16:42	18:42	20:39	21:39	23:39	
Grünkraut Hübschenberg	08:43	10:43	12:43	14:43	16:43	18:43	20:40	21:40	23:40	
Grünkraut Sigmarshofen	08:44	10:44	12:44	14:44	16:44	18:44	20:41	21:41	23:41	
Bodnegg Abzw. Wollmarshofen	08:45	10:45	12:45	14:45	16:45	18:45	20:42	21:42	23:42	
Bodnegg Rosenharz	08:46	10:46	12:46	14:46	16:46	18:46	20:43	21:43	23:43	
Bodnegg Widdum	08:47	10:47	12:47	14:47	16:47	18:47	20:44	21:44	23:44	
Bodnegg, Engel	08:48	10:48	12:48	14:48	16:48	18:48	20:45	21:45	23:45	
Bodnegg, Schule	08:50	10:50	12:50	14:50	16:50	18:50	20:46	21:46	23:46	

♿ = Niederflerbus, geeignet für die Beförderung
mobilitätseingeschränkter Personen



Gültig ab 12.04.2025

21



Bodnegg - Grünkraut - Knollengraben - Ravensburg



Verkehrsbetrieb Hagmann GmbH & Co. KG, Bleicherstraße 28, 88212 Ravensburg, Tel.: 0751-185 280 00, Mail: info@verkehrsbetrieb-hagmann.de

An gesetzlichen Feiertagen in Baden-Württemberg Verkehr wie an Sonn- und Feiertagen, am 24.12. und 31.12. Verkehr wie an Samstagen

Verkehrsbeschränkungen Anmerkungen	Montag - Freitag																							
	S		S		S		F		S		S		S		S		S		S		S		S	
	⚡	⚡	⚡	⚡	⚡	⚡	⚡	⚡	⚡	⚡	⚡	⚡	⚡	⚡	⚡	⚡	⚡	⚡	⚡	⚡	⚡	⚡	⚡	⚡
Bodnegg, Schule	05:28	05:58	06:28	06:38	06:41	06:58	06:58	07:13	07:28	08:28	09:28	10:28	11:28		12:28		13:28	13:58	14:28	15:28	15:58	16:28	16:58	17:28
Bodnegg, Engel	05:29	05:59	06:29	06:39	06:42	06:59	06:59	07:14	07:29	08:29	09:29	10:29	11:29		12:29		13:29	13:59	14:29	15:29	15:59	16:29	16:59	17:29
Bodnegg Widdum	05:30	06:00	06:30	06:40	06:43	07:00	07:00	07:15	07:30	08:30	09:30	10:30	11:30		12:30		13:30	14:00	14:30	15:30	16:00	16:30	17:00	17:30
Bodnegg Rosenharz	05:31	06:01	06:31	06:41	06:44	07:01	07:01	07:16	07:31	08:31	09:31	10:31	11:31		12:31		13:31	14:01	14:31	15:31	16:01	16:31	17:01	17:31
Bodnegg Abzw. Wollmarshofen	05:32	06:02	06:32	06:42	06:45	07:02	07:02	07:17	07:32	08:32	09:32	10:32	11:32		12:32		13:32	14:02	14:32	15:32	16:02	16:32	17:02	17:32
Grünkraut Sigmarshofen	05:33	06:03	06:33	06:43	06:46	07:03	07:03	07:18	07:33	08:33	09:33	10:33	11:33		12:33		13:33	14:03	14:33	15:33	16:03	16:33	17:03	17:33
Grünkraut Hübschenberg	05:34	06:04	06:34	06:44	06:47	07:04	07:04	07:19	07:34	08:34	09:34	10:34	11:34		12:34		13:34	14:04	14:34	15:34	16:04	16:34	17:04	17:34
Grünkraut, Festhalle	05:35	06:05	06:35	06:45	06:48	07:05	07:05	07:20	07:35	08:35	09:35	10:35	11:35	12:05	12:35	13:05	13:35	14:05	14:35	15:35	16:05	16:35	17:05	17:35
Grünkraut, Ortsmitte	05:37	06:07	06:37	06:47	06:50	07:07	07:07	07:22	07:37	08:37	09:37	10:37	11:37	12:07	12:37	13:07	13:37	14:07	14:37	15:37	16:07	16:37	17:07	17:37
Grünkraut, Herrenfeld	05:38	06:08	06:38	06:48	06:51	07:08	07:08	07:23	07:38	08:38	09:38	10:38	11:38	12:08	12:38	13:08	13:38	14:08	14:38	15:38	16:08	16:38	17:08	17:38
Grünkraut, Rößlerhalde	05:39	06:09	06:39	06:49	06:52	07:09	07:09	07:24	07:39	08:39	09:39	10:39	11:39	12:09	12:39	13:09	13:39	14:09	14:39	15:39	16:09	16:39	17:09	17:39
Gullen, Sonnenhof	05:41	06:11	06:41	06:51	06:54	07:11	07:11	07:26	07:41	08:41	09:41	10:41	11:41	12:11	12:41	13:11	13:41	14:11	14:41	15:41	16:11	16:41	17:11	17:41
Gullen, Kindt	05:42	06:12	06:42	06:52	06:55	07:12	07:12	07:27	07:42	08:42	09:42	10:42	11:42	12:12	12:42	13:12	13:42	14:12	14:42	15:42	16:12	16:42	17:12	17:42
Grünkraut, Staig	05:43	06:13	06:43	06:53	06:56	07:13	07:13	07:28	07:43	08:43	09:43	10:43	11:43	12:13	12:43	13:13	13:43	14:13	14:43	15:43	16:13	16:43	17:13	17:43
Ravensburg, Knollengraben	05:44	06:14	06:44	06:54	06:57	07:14	07:14	07:29	07:44	08:44	09:44	10:44	11:44	12:14	12:44	13:14	13:44	14:14	14:44	15:44	16:14	16:44	17:14	17:44
Ravensburg, Abzw. Flappach	05:45	06:15	06:45	06:55	06:58	07:15	07:15	07:30	07:45	08:45	09:45	10:45	11:45	12:15	12:45	13:15	13:45	14:15	14:45	15:45	16:15	16:45	17:15	17:45
Ravensburg, Schornreute	05:46	06:16	06:46	06:56	06:59	07:16	07:16	07:31	07:46	08:46	09:46	10:46	11:46	12:16	12:46	13:16	13:46	14:16	14:46	15:46	16:16	16:46	17:16	17:46
Ravensburg, Abzw. Hinzistobel	05:47	06:17	06:47	06:57	07:00	07:17	07:17	07:32	07:47	08:47	09:47	10:47	11:47	12:17	12:47	13:17	13:47	14:17	14:47	15:47	16:17	16:47	17:17	17:47
Ravensburg, Lumpfer Höhe	05:48	06:18	06:48	06:58	07:01	07:18	07:18	07:33	07:48	08:48	09:48	10:48	11:48	12:18	12:48	13:18	13:48	14:18	14:48	15:48	16:18	16:48	17:18	17:48
Ravensburg, Gänsbühl	05:50	06:20	06:50	07:00	07:03	07:20	07:20	07:35	07:50	08:50	09:50	10:50	11:50	12:20	12:50	13:20	13:50	14:20	14:50	15:50	16:20	16:50	17:20	17:50
Ravensburg, Konzerthaus	05:52	06:22	06:52	07:02	07:05	07:22	07:22	07:37	07:52	08:52	09:52	10:52	11:52	12:22	12:52	13:22	13:52	14:22	14:52	15:52	16:22	16:52	17:22	17:52
Ravensburg, Bahnhof	05:56	06:26	06:56	07:06		07:26	07:26		07:56	08:56	09:56	10:56	11:56	12:26	12:56	13:26	13:56	14:26	14:56	15:56	16:26	16:56	17:26	17:56
Ravensburg, Gymnasien					07:07	07:32		07:39																
Ravensburg, Polizeipräsidium					07:10	07:35		07:42																
Ravensburg, BSZ St.-Martinus-Str.					07:16																			
Ravensburg, Bildungszentrum St. Konrad						07:41		07:48																
Weiter als Linie 20																								

	Montag - Freitag								Samstag															
Verkehrsbeschränkungen																								
Anmerkungen	⚡	⚡	⚡	⚡	⚡	⚡	⚡	Fr	⚡	⚡	⚡	⚡	⚡	⚡	⚡	⚡	⚡	⚡	⚡	⚡	⚡	⚡	⚡	⚡
Bodnegg, Schule	17:58	18:28	19:28	20:46	21:46	22:46	23:46	00:46	06:51	07:51	08:51	09:51	10:51	11:51	12:51	13:51	14:51	15:51	16:51	17:51	18:51	19:51	20:46	21:46
Bodnegg, Engel	17:59	18:29	19:29	20:47	21:47	22:47	23:47	00:47	06:52	07:52	08:52	09:52	10:52	11:52	12:52	13:52	14:52	15:52	16:52	17:52	18:52	19:52	20:47	21:47
Bodnegg Widdum	18:00	18:30	19:30	20:48	21:48	22:48	23:48	00:48	06:53	07:53	08:53	09:53	10:53	11:53	12:53	13:53	14:53	15:53	16:53	17:53	18:53	19:53	20:48	21:48
Bodnegg Rosenharz	18:01	18:31	19:31	20:49	21:49	22:49	23:49	00:49	06:54	07:54	08:54	09:54	10:54	11:54	12:54	13:54	14:54	15:54	16:54	17:54	18:54	19:54	20:49	21:49
Bodnegg Abzw. Wollmarshofen	18:02	18:32	19:32	20:50	21:50	22:50	23:50	00:50	06:55	07:55	08:55	09:55	10:55	11:55	12:55	13:55	14:55	15:55	16:55	17:55	18:55	19:55	20:50	21:50
Grünkraut Sigmarshofen	18:03	18:33	19:33	20:51	21:51	22:51	23:51	00:51	06:56	07:56	08:56	09:56	10:56	11:56	12:56	13:56	14:56	15:56	16:56	17:56	18:56	19:56	20:51	21:51
Grünkraut Hübschenberg	18:04	18:34	19:34	20:52	21:52	22:52	23:52	00:52	06:57	07:57	08:57	09:57	10:57	11:57	12:57	13:57	14:57	15:57	16:57	17:57	18:57	19:57	20:52	21:52
Grünkraut, Festhalle	18:05	18:35	19:35	20:53	21:53	22:53	23:53	00:53	06:58	07:58	08:58	09:58	10:58	11:58	12:58	13:58	14:58	15:58	16:58	17:58	18:58	19:58	20:53	21:53
Grünkraut, Ortsmitte	18:07	18:37	19:37	20:55	21:55	22:55	23:55	00:55	07:00	08:00	09:00	10:00	11:00	12:00	13:00	14:00	15:00	16:00	17:00	18:00	19:00	20:00	20:55	21:55
Grünkraut, Herrenfeld	18:08	18:38	19:38	20:56	21:56	22:56	23:56	00:56	07:01	08:01	09:01	10:01	11:01	12:01	13:01	14:01	15:01	16:01	17:01	18:01	19:01	20:01	20:56	21:56
Grünkraut, Rößlerhalde	18:09	18:39	19:39	20:57	21:57	22:57	23:57	00:57	07:02	08:02	09:02	10:02	11:02	12:02	13:02	14:02	15:02	16:02	17:02	18:02	19:02	20:02	20:57	21:57
Gullen, Sonnenhof	18:11	18:41	19:41	20:59	21:59	22:59	23:59	00:59	07:04	08:04	09:04	10:04	11:04	12:04	13:04	14:04	15:04	16:04	17:04	18:04	19:04	20:04	20:59	21:59
Gullen, Kindt	18:12	18:42	19:42	21:00	22:00	23:00	00:00	01:00	07:05	08:05	09:05	10:05	11:05	12:05	13:05	14:05	15:05	16:05	17:05	18:05	19:05	20:05	21:00	22:00
Grünkraut, Staig	18:13	18:43	19:43	21:01	22:01	23:01	00:01	01:01	07:06	08:06	09:06	10:06	11:06	12:06	13:06	14:06	15:06	16:06	17:06	18:06	19:06	20:06	21:01	22:01
Ravensburg, Knollengraben	18:14	18:44	19:44	21:02	22:02	23:02	00:02	01:02	07:07	08:07	09:07	10:07	11:07	12:07	13:07	14:07	15:07	16:07	17:07	18:07	19:07	20:07	21:02	22:02
Ravensburg, Abzw. Flappach	18:15	18:45	19:45	21:03	22:03	23:03	00:03	01:03	07:08	08:08	09:08	10:08	11:08	12:08	13:08	14:08	15:08	16:08	17:08	18:08	19:08	20:08	21:03	22:03
Ravensburg, Schornreute	18:16	18:46	19:46	21:04	22:04	23:04	00:04	01:04	07:09	08:09	09:09	10:09	11:09	12:09	13:09	14:09	15:09	16:09	17:09	18:09	19:09	20:09	21:04	22:04
Ravensburg, Abzw. Hinzistobel	18:17	18:47	19:47	21:05	22:05	23:05	00:05	01:05	07:10	08:10	09:10	10:10	11:10	12:10	13:10	14:10	15:10	16:10	17:10	18:10	19:10	20:10	21:05	22:05
Ravensburg, Lumpfer Höhe	18:18	18:48	19:48	21:06	22:06	23:06	00:06	01:06	07:11	08:11	09:11	10:11	11:11	12:11	13:11	14:11	15:11	16:11	17:11	18:11	19:11	20:11	21:06	22:06
Ravensburg, Gänsbühl	18:20	18:50	19:50	21:07	22:07	23:07	00:07	01:07	07:13	08:13	09:13	10:13	11:13	12:13	13:13	14:13	15:13	16:13	17:13	18:13	19:13	20:13	21:07	22:07
Ravensburg, Konzerthaus	18:22	18:52	19:52	21:09	22:09	23:09	00:09	01:09	07:15	08:15	09:15	10:15	11:15	12:15	13:15	14:15	15:15	16:15	17:15	18:15	19:15	20:15	21:09	22:09
Ravensburg, Bahnhof	18:26	18:56	19:56	21:13	22:13	23:13	00:13	01:13	07:19	08:19	09:19	10:19	11:19	12:19	13:19	14:19	15:19	16:19	17:19	18:19	19:19	20:19	21:13	22:13
Ravensburg, Gymnasien																								
Ravensburg, Polizeipräsidium																								
Ravensburg, BSZ St.-Martinus-Str.																								
Ravensburg, Bildungszentrum St. Konrad																								
Weiter als Linie 20																								



Gültig ab 12.04.2025

21



Bodnegg - Grünkraut - Knollengraben - Ravensburg



Verkehrsbetrieb Hagmann GmbH & Co. KG, Bleicherstraße 28, 88212 Ravensburg, Tel.: 0751-185 280 00, Mail: info@verkehrsbetrieb-hagmann.de

An gesetzlichen Feiertagen in Baden-Württemberg Verkehr wie an Sonn- und Feiertagen, am 24.12. und 31.12. Verkehr wie an Samstagen

Verkehrsbeschränkungen Anmerkungen	Samstag		Sonn- und Feiertag									
	♿	♿	♿	♿	♿	♿	♿	♿	♿	♿	♿	♿
Bodnegg, Schule	22:46	23:46	00:46	08:51	10:51	12:51	14:51	16:51	18:51	20:46	21:46	23:46
Bodnegg, Engel	22:47	23:47	00:47	08:52	10:52	12:52	14:52	16:52	18:52	20:47	21:47	23:47
Bodnegg Widdum	22:48	23:48	00:48	08:53	10:53	12:53	14:53	16:53	18:53	20:48	21:48	23:48
Bodnegg Rosenharz	22:49	23:49	00:49	08:54	10:54	12:54	14:54	16:54	18:54	20:49	21:49	23:49
Bodnegg Abzw. Wollmarshofen	22:50	23:50	00:50	08:55	10:55	12:55	14:55	16:55	18:55	20:50	21:50	23:50
Grünkraut Sigmarshofen	22:51	23:51	00:51	08:56	10:56	12:56	14:56	16:56	18:56	20:51	21:51	23:51
Grünkraut Hübschenberg	22:52	23:52	00:52	08:57	10:57	12:57	14:57	16:57	18:57	20:52	21:52	23:52
Grünkraut, Festhalle	22:53	23:53	00:53	08:58	10:58	12:58	14:58	16:58	18:58	20:53	21:53	23:53
Grünkraut, Ortsmitte	22:55	23:55	00:55	09:00	11:00	13:00	15:00	17:00	19:00	20:55	21:55	23:55
Grünkraut, Herrenfeld	22:56	23:56	00:56	09:01	11:01	13:01	15:01	17:01	19:01	20:56	21:56	23:56
Grünkraut, Rößlerhalde	22:57	23:57	00:57	09:02	11:02	13:02	15:02	17:02	19:02	20:57	21:57	23:57
Gullen, Sonnenhof	22:59	23:59	00:59	09:04	11:04	13:04	15:04	17:04	19:04	20:59	21:59	23:59
Gullen, Kindt	23:00	00:00	01:00	09:05	11:05	13:05	15:05	17:05	19:05	21:00	22:00	00:00
Grünkraut, Staig	23:01	00:01	01:01	09:06	11:06	13:06	15:06	17:06	19:06	21:01	22:01	00:01
Ravensburg, Knollengraben	23:02	00:02	01:02	09:07	11:07	13:07	15:07	17:07	19:07	21:02	22:02	00:02
Ravensburg, Abzw. Flappach	23:03	00:03	01:03	09:08	11:08	13:08	15:08	17:08	19:08	21:03	22:03	00:03
Ravensburg, Schornreute	23:04	00:04	01:04	09:09	11:09	13:09	15:09	17:09	19:09	21:04	22:04	00:04
Ravensburg, Abzw. Hinzstobel	23:05	00:05	01:05	09:10	11:10	13:10	15:10	17:10	19:10	21:05	22:05	00:05
Ravensburg, Lumpert Höhe	23:06	00:06	01:06	09:11	11:11	13:11	15:11	17:11	19:11	21:06	22:06	00:06
Ravensburg, Gänsbühl	23:07	00:07	01:07	09:13	11:13	13:13	15:13	17:13	19:13	21:07	22:07	00:07
Ravensburg, Konzerthaus	23:09	00:09	01:09	09:15	11:15	13:15	15:15	17:15	19:15	21:09	22:09	00:09
Ravensburg, Bahnhof	23:13	00:13	01:13	09:19	11:19	13:19	15:19	17:19	19:19	21:13	22:13	00:13
Ravensburg, Gymnasien												
Ravensburg, Polizeipräsidium												
Ravensburg, BSZ St.-Martinus-Str.												
Ravensburg, Bildungszentrum St. Konrad												
Weiter als Linie 20					11:20	13:20	15:20		19:20			

♿ = Niederflrbus, geeignet für die Beförderung
mobilitätseingeschränkter Personen

Büchereinachrichten



Die Bücherei ist geöffnet

Samstag von 10:00 - 12:00 Uhr
Sonntag von 10:00 - 12:00 Uhr
Dienstag von 17:00 - 19:00 Uhr
Donnerstag von 16:00 - 19:00 Uhr

AN SCHULTAGEN:

Montag, Mittwoch und Freitag von 10:00 - 14:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag von 12:00 - 14:00 Uhr
Unser Telefon während den Öffnungszeiten: 07520/920744
Änderungen wegen schulischer Veranstaltungen und an Feiertagen vorbehalten.



Wir machen Osterferien!

In den **Osterferien** ist die Bücherei grundsätzlich in den Vormittagsstunden (während der Schulzeiten) geschlossen. Ganztägig geschlossen ist sie ab Karfreitag, 18. April bis einschl. Samstag, 26. April 2025.

Ab Sonntag, 27. April 2025 kann während der gewohnten Öffnungszeiten wieder gestöbert werden. Im Angebot sind neben einer Vielzahl an soeben angeschafften Büchern und Zeitschriften, u. a. auch Tonies für die Kleinsten, Filme und Hörbücher/CDs für Groß und Klein.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien frohe Ostern!

Rund um die Uhr ausleihen können Sie aus unseren rund 30.000 Medien in der Onleihe. Benötigen Sie einen e-Reader oder eine Beratung zum elektronischen Lesen??? Rufen Sie an (07520 92 07 44 während der Öffnungszeiten) zur Terminvereinbarung

oder bitte einfach vorbei kommen und ggf. nachlesen auf unserer Homepage www.buecherei-bodnegg.de



„Wieso heißt das so?“ von Dr. Kurt Gärtner aus Bodnegg

„Wieso heißt das so?“ - Erläuterung der Namen von Orten aus unserer Region; gesammelt von Dr. Kurt Gärtner, mit Humor und Scharfsinn kommentiert - kann auch in unserer Bücherei erworben werden.

Schach und andere Brettspiele für Groß und Klein am Donnerstag, 10.4. um 15.30 Uhr



HERZLICHE EINLADUNG zu Schach, Mühle, Dame und anderen Brettspielen! Alle Freunde und Freundinnen des Brettspiels treffen sich mit Franz Hähl und Siegbert Groß zur monatlichen Spielrunde in der Bücherei am Do, 10. April von 15.30 bis ca. 17.30 Uhr.

Anfängerinnen, Anfänger und Meisterspieler sind herzlich willkommen zum Lernen, Gewinnen und Verlieren.





„KI“ in aller Munde: Digital-Café mit Günther Bayer am Montag, 14.04.2025, 14.30 Uhr.



Günther Bayer vermittelt praxisnah und verständlich in der Regel an jedem zweiten Montag im Monat, wie die täglichen Abläufe und Gewohnheiten durch digitale Anwendungen bereichert und erleichtert werden können. Neben den eigentlichen Themen werden auch allgemeine Fragen beantwortet.

April-Schwerpunktthema: KI (Künstliche Intelligenz)

Ohne Anmeldung! Günther Bayer und Bücherei-Team laden herzlich ein.

Nächster Lesekreis am Freitag, 25. April 2025, 18.30 Uhr

Alle Lese-Interessierten sind herzlich eingeladen.

An jedem letzten Freitag im Monat werden in einer angenehmen Runde von durchschnittlich 12 Personen neue bzw. empfehlenswerte Bücher vorgestellt, aus ihnen vorgelesen und darüber diskutiert. Interessierte Leserinnen und Leser sind herzlich eingeladen, ihr Lieblingsbuch zu präsentieren und/oder vorzustellen bzw. einfach auch nur zuzuhören, um interessante Werke kennen zu lernen. Es muss kein Buch vorgestellt werden, kommen Sie doch einfach mal vorbei, wenn Sie Lust dazu haben.



Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit
VORALLGÄU



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN
www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de

Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute**
St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**
St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**
St. Martin | **Schlier**



Seelsorgeeinheit Vorallgäu | **Pastoralteam**

Pfarrer Florian Störzer

07520 1442

Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg

florian.stoerzer@drs.de

Gemeindereferentin Frau Leonie Frosdorfer

Telefon: **07529 4329959**

Pfarrstadel | Eibeschstr. 4 | 88281 Schlier

Mobil 0151 4080 6708

Leonie.Frosdorfer@drs.de



St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**



St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**

Pfarramt Frau Erika Malsam

Telefon: 07520 2145

Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg

stulrichundmagnus.bodnegg@drs.de

stgallusundnikolaus.gruenkraut@drs.de

Montag

09.00 – 11.00 Uhr

Dienstag

09.00 – 11.00 Uhr

Mittwoch

09.00 – 11.00 Uhr

Donnerstag

09.00 – 11.00 Uhr und 14.30 – 17.00 Uhr

Freitag

09.00 – 11.00 Uhr



St. Martin | **Schlier**



Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute**

Pfarramt Frau Anita Friedrich

Telefon: 07529 854

Rathausstraße 12 | 88281 Schlier

stmartin.schlier@drs.de

Montag und Donnerstag

09.00 – 11.00 Uhr

Mittwoch

08.00 – 09.30 Uhr

Donnerstagnachmittag

15.00 – 16.30 Uhr

Kirchenpflege Seelsorgeeinheit Vorallgäu,

Dagmar Deuringer

Telefon: 07529 912880

Rathausstr. 12 | 88281 Schlier

Mobil 0179 6810 742

Dagmar.Deuringer@kpfl.drs.de



St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**



MINISTRANTEN
BODNEG

Freitag, 11. April

18:00 Uhr Eucharistiefeier

Mario, Max, Pia, Emily

Sonntag, 13. April

10:30 Uhr Palmsonntag/Eucharistiefeier

Marwin, Franka, Lea, Marie, Thara, Jonna, Annabelle, Felix, Karl, Paul, Timo, Laurin

Donnerstag, 17. April

19:00 Uhr Gründonnerstag/Eucharistiefeier

Marwin, Chiara, Sarina, Annabelle, Felix, Mario, Max, Maria, Isabel, Franziska, Nico, Laurin

Freitag, 18. April

15:00 Uhr Karfreitagsliturgie

Marwin, Hanna H., Janna R., Moritz, Benedikt, Timo, Isabel, Rebekka

Montag, 21. April

10:00 Uhr Ostermontag

Alle Minis

Probe für Gründonnerstag am Dienstag, 15. April um 11 Uhr

Probe für Karfreitag am Montag, 14. April um 17 Uhr

Familienkreuzweg in Bodnegg, Hargarten

Liebe Familien,

wir laden Euch herzlich zum **Kreuzweg für Familien ein:**

Freitag, 18.04.25 um 10:00 Uhr



Wir treffen uns an der Kapelle bei Familie Huber in Hargarten und beten den Kreuzweg an verschiedenen Stationen im Wald.

Wir denken im Gebet an Jesu Kreuzweg.

Gleichzeitig gehen unsere Gedanken zu den Menschen in Sri Lanka, die dieses Jahr im Mittelpunkt der Misereor Fastenaktion



Gottesdienststornung vom 11.04.2025 – 21.04.2025



Seelsorgeeinheit VORALLGÄU	Bodnegg St. Ulrich und Magnus 	Grünkrut St. Gallus und Nikolaus 	Schlier St. Martin 	Unterankenreute Mariä Himmelfahrt 
Freitag, 11.04.2025; Hl. Stanislaus	17:30 Uhr Rosenkranz † Kreszentia Dietenberger † Adolf Dietenberger † Hugo Vogt	18:00 Uhr Rosenkranz		
Samstag, 12.04.2025;		18:00 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung der Palmen/Zweige beim Pfarrstadel, anschl. Prozession zur Kirche, mitgestaltet vom Kindergottesdienstteam		
Sonntag, 13.04.2025; Palmsonntag Kollekte für das Heilige Land L1: Jes 50, 4-7 L2: Phil 2, 6-11 Ev: Lk 19, 28-40 und Lk 22, 14-23, 56	10:30 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung der Palmen/Zweige vor der Kirche und anschl. Prozession 17:00 Uhr Rosenkranz-Friedensgebet in der Pfarrkirche St. Ulrich u. Magnus St. Theresia Rosenharz 10:00 Uhr Eucharistiefeier		10:00 Uhr Familiengottesdienst, Wortgottesdienst mit Segnung der Palmen/Zweige am Pfarrstadel und anschl. Prozession zur Kirche Osterkerzenaktion der KAB/VKL	8:45 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung der Palmen/Zweige vor dem Dorfgemeinschaftshaus und anschließender Prozession zur Kirche, mitgestaltet vom Gesamtchor, Osterkerzenaktion der KAB/VKL
Montag, 14.04.2025; Montag der Karwoche		18:00 Uhr Rosenkranz		
Dienstag, 15.04.2025 Dienstag der Karwoche		18:00 Uhr Eucharistiefeier † Dr. Alfred Seifriz		
Mittwoch, 16.04.2025; Mittwoch der Karwoche	Die Eucharistische Anbetung entfällt	18:00 Uhr Rosenkranz	17:30 Uhr Rosenkranz 18:00 Uhr Eucharistiefeier	
Donnerstag, 17.04.2025; Gründonnerstag L1: Jes 61, 1-3a. 6a. 8b-9 L2: Offb 1, 5-8 Ev: Lk 4, 16-21	19:00 Uhr Eucharistiefeier mit Fußwaschung: es singt die Frauenschola 20:30 Uhr Öbergandacht „Wachet und betet“ es singt die Frauenschola St. Theresia Rosenharz 17:00 Uhr Eucharistiefeier			
Freitag, 18.04.2025; Karfreitag Fast und Abstinenztag L1: Jes 52, 13-53, 12 L2: Hebr 4, 14-16; 5, 7-9 Passion: Joh 18, 1-19, 42	10:00 Uhr Kinderkreuzweg in Hergarten 15:00 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben Christi St. Theresia Rosenharz 17:00 Uhr Karfreitagsliturgie	10:00 Uhr Kinderkreuzweg in der Kirche 15:00 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben Christi		15:00 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben Christi, mitgestaltet vom Gesamtchor 15:00 Uhr Kinderkreuzweg im Pfarrsaal
Samstag, 19.04.2025; Osternacht Tag der Grabesruhe des Herrn Hl. Leo IX.				19:30 Uhr Kinder-Osternacht 21:00 Uhr Feier der Osternacht mit Segnung von Osterfeuer, Osterwasser und Osterspisen
Sonntag, 20.04.2025; Ostersonntag Hochfest der Auferstehung des Herrn Bischof-Moser Kollekte L1: Apg 10, 34a. 37-43 L2: Kol 3, 1-4 Ev: Joh 20, 1-9	17:00 Uhr Rosenkranz-Friedensgebet in der Pfarrkirche St. Ulrich und Magnus St. Theresia Rosenharz 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier	10:30 Uhr Hochamt mit Segnung der Osterspisen	8:45 Uhr Hochamt mit Segnung der Osterspisen, mitgestaltet vom Gesamtchor	
Montag, 21.04.2025; Ostermontag Bischof-Moser-Kollekte Hl. Anselm, Hl. Konrad v. Parzham L1: Apg 2, 14.22-33 L2: 1 Kor 15, 1-8.11 Ev: Lk 24, 13-35	10:00 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung der Osterspisen St. Theresia Rosenharz Kein Gottesdienst			



stehen. Der Kreuzweg findet bei (fast) jedem Wetter draußen statt. Bitte auf entsprechende Kleidung achten. Sollte es stürmen oder sehr stark regnen, werden wir in die Kirche ausweichen. Bei unsicherer Wetterlage wird an diesem Tag ab 09:00 Uhr eine Information auf der Homepage veröffentlicht:

www.unsere-seelsorgeeinheit.de/bodnegg

Die Kollekte geht an Misereor und kommt den Menschen in Sri Lanka zugute.

Wir freuen uns, diesen Kreuzweg mit euch gemeinsam zu gehen. Euer Familiengottesdienst-Team



Seelsorgeeinheit Vorallgäu | Pastoralteam

Ostergruß

Liebe Gemeindemitglieder!

Vierzig Tage sind wir durch die Fastenzeit hindurch gegangen und am Ende stehen wir nun vor der Schwelle, die in die Heilige Woche hineinführt: Am Palmsonntag sind es die Jubelrufe, die Jesu Einzug in Jerusalem begleiten; am Gründonnerstag ist es der nahe Abschied und das Vermächtnis der Eucharistie, das wir feiern; am Karfreitag bleibt allein der Schmerz und der Tod Jesu am Kreuz; der Karsamstag ist bestimmt von der Leere und vom verschlossenen Grab; und am Ostermorgen feiern wir, dass Jesus siegreich vom Grab auferstanden ist und dass keine Macht größer ist als die Liebe Gottes, die vom Tod zum Leben führt.

Wir wünschen Ihnen von Herzen ein gutes und geistliches Durchschreiten dieser heiligen Tage. Und wenn Sie am Ostermorgen angelangt sind, mögen Sie in Herz und Seele wie einst die ersten Zeugen der Auferstehung gegen alle Zweifel sprechen: „Der Herr ist wirklich auferstanden!“. Ein frohes und gesegnetes Osterfest Ihnen und Ihren Lieben wünscht im Namen unseres ganzen Pastoralteams und allen haupt- und ehrenamtlichen unserer Seelsorgeeinheit.

Ihr Pfarrer Florian Störzer

Osternacht SE

Kinder Osternacht

für die gesamte Seelsorgeeinheit Vorallgäu



KARSAMSTAG
19.04.2025
19:30 UHR

Kirche
Unterankenreute

Liebe Kinder und Familien der SE Vorallgäu, wir laden euch alle herzlich dazu ein, mit uns die Kinder-Osternacht am **19.04.2025, um 19:30 Uhr, in der Kirche Mariä Himmelfahrt in Unterankenreute** zu feiern.

Vor dem Wortgottesdienst besteht die Möglichkeit, eine **Osterkerze für 1,50€** zu erwerben (Kirchenvorplatz). Diese kann später am Osterfeuer entzündet werden.

Gerne dürfen **Osterspeisen** zur Segnung mitgebracht werden. Die Kinder-Osternacht endet draußen am Osterfeuer!

Wir freuen uns sehr auf Euer/Ihr Mitfeiern!
Eure KiGo Teams der SE Vorallgäu



Liebe Kinder und Familien der SE Vorallgäu, wir laden euch alle herzlich dazu ein, mit uns die Kinder-Osternacht am **19.04.2025, um 19:30 Uhr, in der Kirche Mariä Himmelfahrt in Unterankenreute** zu feiern.

Vor dem Wortgottesdienst besteht die Möglichkeit, eine **Osterkerze für 1,50€** zu erwerben (Kirchenvorplatz). Diese kann später am Osterfeuer entzündet werden. Gerne dürfen Osterspeisen zur Segnung mitgebracht werden. Die Kinder-Osternacht endet draußen am Osterfeuer!

Wir freuen uns sehr auf Euer/Ihr Mitfeiern!
Eure KiGo Teams der SE Vorallgäu

Angebote für Kinder & Familien in der Karwoche / der Osterzeit



Wir laden alle kleinen und großen Kinder mit Ihren Familien ganz herzlich ein und freuen uns auf Euer Kommen!

Die **Kigo-Teams** der SE Vorallgäu

Vorabendmesse zu Palmsonntag mit dem Familiengottesdienst-Team

Pfarrkirche Grünkraut

Sa. 12.04.25 | 18:00 Uhr | Grünkraut

Familienwortgottesdienst am Palmsonntag

Treffpunkt am Pfarrstadel u. Prozession zur Kirche

So. 13.04.25 | 10:00 Uhr | Schlier

Kinder-Kreuzweg

Kapelle in Hargarten

Fr. 18.04.25 | 10:00 Uhr | Bodnegg

Familienkreuzweg

„Mit Jesus auf dem Weg“

Treffpunkt in der Kirche

Fr. 18.04.25 | 10:00 Uhr | Grünkraut

Kinder-Kreuzweg

im Pfarrsaal Unterankenreute

Fr. 18.04.25 | 15:00 Uhr | Unterankenreute

Kinder-Osternacht

Kirche Unterankenreute

Sa. 19.04.25 | 19:30 Uhr | Unterankenreute

Bild: factum.adpln: Pfarrbriefservice.de

Einladung zum Kirchenkonzert:

Konzert mit Trompete & Orgel
Kirche St. Martin, Schlier

Sonntag, 11. Mai 2025, 19.00 Uhr

Marc Malmer, Trompete
Hans Friedrich, Orgel

Der Eintritt ist frei.



Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler-Vogt

Klimafasten

Werte – Wandel

„Von dem, was du auf deinem Teller übriglässt, kann eine Familie in Afrika eine ganze Woche lang satt werden.“ Das bekamen wir als Kinder von unserem Onkel zu hören, wenn wir den Teller nicht leergegessen hatten. Damals lernte ich, dass es auf der Welt Menschen gibt, die Hunger leiden. Wir wollten etwas abgeben von unserem Überfluss und waren der Überzeugung, mit einer Spende an „Brot für die Welt“, alles in Ordnung bringen zu können. Es stellte sich im Laufe der Zeit jedoch heraus, dass die finanzierten Projekte nicht zu den Menschen, ihren Gewohnheiten und den Strukturen der bedürftigen Länder passten. Die westliche Herangehensweise verursachte häufig mehr Probleme als diese zu lösen. Daher entwickelte „Brot für die Welt“ ein neues Konzept: „Hilfe zur Selbsthilfe“, eigentlich ein vielversprechender Ansatz, der auch einige Fortschritte brachte.

Aber die Entwicklung im Welthandel hin zur Globalisierung machen auch diese Projekte immer wieder zunichte. Unfaire Handelsbedingungen, Spekulation mit Nahrungsmitteln auf den Finanzmärkten sowie die Nutzung landwirtschaftlicher Flächen für Futtermittelanbau zur Fleischproduktion für die reichen Länder lassen die Zahl der hungernden Menschen weiter steigen. Und in den letzten Jahren kommen verstärkt die Folgen des menschengemachten Klimawandels hinzu. Ausbaden müssen das diejenigen, die ihn am wenigsten verursacht haben.

Die Ursachen der Hungerkatastrophen wandeln sich, werden komplexer. Aber das Wissen darum, dass meine Lebensweise mitverantwortlich ist, hat Folgen für mein Handeln. Mit Geldspenden (auch wichtig, vor allem für akute Notsituationen!) ist es nicht getan. Vielleicht muss ich meine Prioritäten überdenken und mich informieren, was hilft. Angefangen vom Kauf fair gehandelter Waren über die Reduzierung des Fleischkonsums und meines CO₂-Fußabdrucks gibt es viele Möglichkeiten, ein kleines Stück an einer gerechteren Welt mitzuwirken.

Wenn viele Menschen darüber nachdenken, ob ein schrankenloser Konsum tatsächlich nötig ist und was sie für ein gutes Leben wirklich brauchen, kann sich etwas verändern.

Annette Grüner, KGR

Wochenplan

Donnerstag, 10. April

14.30 Uhr Seniorennachmittag, ist offen für alle Gemeindeglieder und Mitbürger*innen, etwa ab dem „ruhestandsfähigen Alter“. Immer mit Kaffeerunde und interessanten Themen. Treffpunkt im Ev. Gemeindehaus Vogt.

Freitag, 11. April

08.00 Uhr Schüler-Gottesdienst, St. Magnus in Waldburg

15.00 Uhr Gottesdienst im St. Antonius, Vogt

Sonntag, 13. April, Palmsonntag

Des Menschen Sohn muss erhöht werden, auf dass alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben. Joh 3,14b.15

10.00 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrer Boss

Montag, 14. April

19.00 Uhr Männerkreis im Gespräch mit den Vertreterinnen von „Omas-gegen-Rechts“. Wir treffen uns im Gemeindegemeinschaftsraum Atzenweiler und freuen uns über einen regen Austausch.

Dienstag, 15. April

09.30 Uhr Krabbelgruppe, im Ev. Gemeindehaus Vogt. Kinder ab 4 Monate, Gruppenleiterin: Hana Eberding, HanaEberding@gmail.com

Mittwoch, 16. April

15.45 Uhr Konfi-Unterricht entfällt. Osterferien

Gründonnerstag, 17. April

Er hat ein Gedächtnis gestiftet seiner Wunde, der gnädige und

barmherzige Herr. Ps 111,4

19.00 Uhr Taizéandacht mit Abendmahl: „Bleibet hier und wachet mit mir“. Pfarrerin Boss mit Taizé-Team
Das Opfer ist für „Exit“ bestimmt.

Karfreitag, 18. April

Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben. Joh 3,16

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Abendmahl in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrer Bürkle.
(anders als in der Brücke 17 angekündigt, singt der Ökumen. Chor am Ostersonntag)
Das Opfer ist für die Aktion „Hoffnung für Osteuropa“ bestimmt.

Sonntag, Osternacht, 20. April

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel der Hölle und des Todes. Offb 1,18

05.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe im Ev. Gemeindehaus Vogt. Pfarrer Boss mit Team

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Ostersonntag, 20. April

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel der Hölle und des Todes. Offb 1,18

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Taufe und dem Ökumen. Chor in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrer Bürkle

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Ostermontag, 21. April

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel der Hölle und des Todes. Offb 1,18

10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Vogt, Pfarrerin Boss

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Verlässlich geöffnete Kirchen

Die Evangelische Kirche Atzenweiler und die Christuskirche in Vogt sind tagsüber zur persönlichen Einkehr und Andacht zugänglich.

Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz (www.miteinanderkirche.de), in den Schaukästen und an dieser Stelle!

Bürozeiten:

Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Montag von 17.00 - 18.00 Uhr

Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 11.00 Uhr

Pfarramt Vogt, Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr

Pfarramt Atzenweiler, Frau Heist:

Donnerstag von 15.00 - 17.00 Uhr

E-Mail: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de

Ansprechperson im Ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt I

Pfarrerin Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782, Finkenweg 8, 88267 Vogt,

E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.de

E-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Ansprechperson im Ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt II

Pfarrer Manfred Bürkle, Telefon 0751 62701, Atzenweiler 2, 88278 Grünkraut,

E-Mail persönlich: manfred.buerkle@elkw.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Homepage: www.miteinanderkirche.de



Kindergartennachrichten



Elternaktion im Schneckenhäuschen – Wir bauen einen Sandkasten

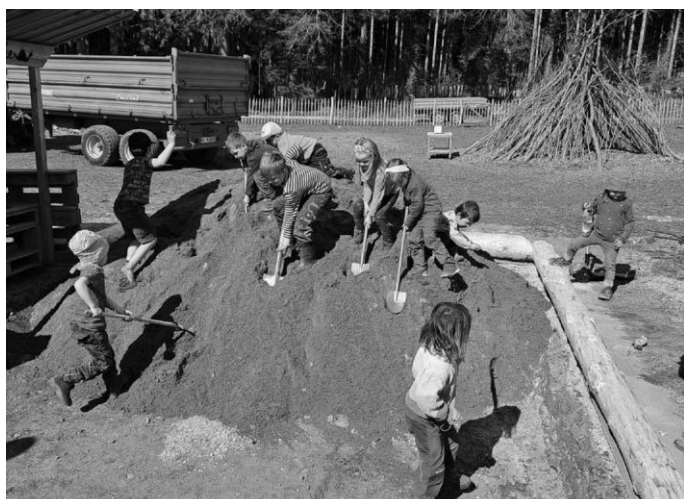
Am Samstag, 22. März 2025 startete die sehnlichst erwartete Sandkastenaktion am Schneckenhäuschen. Eltern trafen sich pünktlich um 9 um den Sandkasten fertig auszuheben – die Kinder hatten in den letzten Monaten schon einen erheblichen Teil dazu beigetragen, eine Umrandung aus Bäumen zu legen und die schon im letzten Jahr von Rupert Rogg gebaute Matschküche final zu platzieren.

Das Wetter machte super mit und alle hatten ihren Spaß. Durch die Begleiterinnen wurden die Helfer mit lecker Vesper und Getränken versorgt.

Herzlichen Dank an alle kleinen und großen Helfer!

Ein besonderes Dankeschön geht an Jürgen Brugger, der die Aktion geplant, vorbereitet und zusammen mit den Schneckenhäuschen-Eltern ausgeführt hat. Dankeschön sagen wir auch an Familie Bruno Haag für die Holzspende, der Firma Graf & Riss – Baumaschinen GmbH, dem Bauhofteam für das Straßenkies, der Markus Sauter GmbH für den gespendeten Sand und auch Moritz Hirscher, der 2x mit dem Traktor in die Kiesgrube gefahren ist um den Sand zu holen.

Schon am Samstagnachmittag konnten die ersten Sandburgen gebaut und Sandkuchen gebacken werden. Die Kinder freuten sich riesig und konnten es fast nicht erwarten bis es endlich Montag ist und der Sandkasten für alle Kinder öffnete.



Vereinsnachrichten

Rundenwettkampfabschluss - Rückblick

Rundenwettkämpfe Saison 2024/2025: Erfolgreiche Teilnahme der Bodnegger Schützinnen und Schützen

Auch in der Saison 2024/2025 war der Schützenverein Bodnegg mit insgesamt 7 Mannschaften aktiv und konnte in verschiedenen Disziplinen beachtliche Erfolge erzielen.

Zwischen März und Juli wurden in der Sommersaison die 50-Meter-Disziplinen *Kleinkaliber Standardgewehr* und *Freie Pistole* sowie die 10-Meter Wettkämpfe der Jugend geschossen.

In der Wintersaison (September bis Februar) traten die Teams in den 25-Meter-Disziplinen *Sportpistole* sowie den 10-Meter-Disziplinen *Luftgewehr* und *Luftpistole* an.

Hier die Ergebnisse im Überblick:

Kleinkaliber Standardgewehr (50 m) – Bezirksliga

Es werden je 10 Schuss in drei Positionen – liegend, stehend und kniend – abgegeben. Das Sportgerät ist ein Kleinkalibergewehr (Kaliber .22 lfb), geschossen wird auf eine Distanz von 50 Metern. Die Mannschaft belegte den **15. Platz**. Gewertet werden die drei besten Schützen einer Mannschaft.

Team: Max Waggershauser, Alfred Häfele, Fabian Keßel, Edmund Heine, Flavius Rudhart

Bester Durchschnitt: Max Waggershauser (259 Ringe)

Bestes Einzelergebnis: Alfred Häfele mit 269 Ringen (gegen Deuchelried)

Freie Pistole (50 m) – Bezirksliga

Geschossen wird einhändig mit ausgestrecktem Arm, 30 Schuss auf 50 Meter. Die Waffe ist eine sogenannte „Freie Pistole“ mit mechanischer Visierung, ohne Stützvorrichtung – sie gilt als eine der technisch anspruchsvollsten Disziplinen.

Bodnegg erreichte den **5. Platz**. Die besten vier Einzelergebnisse je Wettkampf gehen in die Mannschaftswertung ein.

Team: Fabian Keßel, Alfred Häfele, Melanie Wochner-Müller, Ersatz: Michael Waibel (für Markus Lux der krankheitsbedingt ausfiel)

Bester Durchschnitt: Fabian Keßel (257 Ringe, 3. Platz Einzelwertung) Bestes Einzelergebnis: Fabian mit 263 Ringen (gegen Deuchelried)

Sportpistole (25 m) – Kreisliga

Ein Wettkampf besteht aus zwei Teilen. Dem Präzisionsschießen: 15 Schuss auf eine feste Scheibe. Und dem Duellschießen: 15 Schuss (3 Serien à 5 Schuss) auf eine Drehscheibe, die nur 3 Sekunden sichtbar ist – der Schütze hat nur diese Zeit zum Zielen und Schießen.

Wegen der kurzfristigen Absage der Bezirksliga startete die Sportpistolenmannschaft in der Kreisliga – sehr zum Leidwesen der Konkurrenz. Mit herausragenden Leistungen sicherte sich Bodnegg souverän den **1. Platz**.

Team: Silke Huber, Fabian Keßel, Alfred Häfele, Reinhold Hügler, Melanie Wochner-Müller



Beste Schnitte: Melanie Wochner-Müller (275 Ringe, 4. Platz Einzelwertung), gefolgt von Fabian Keßel (273 Ringe, 5. Platz) und Reinhold Hügler (271 Ringe, 6. Platz).

Bestes Einzelergebnis: Fabian Keßel mit 283 Ringen (gegen Steirach)

Ausblick: **Aufstieg in die nächsthöhere Liga zur kommenden Saison**

Luftgewehr (10 m) – Kreisoberliga

Geschossen wird mit Druckluftgewehren stehend freihändig auf 10 Meter Entfernung. Pro Schütze: 40 Schuss. Geschossen wird im direkten Duell „Mann gegen Mann“, jeder auf seine eigene Scheibe. Einzelsiege ergeben Mannschaftspunkte.

Ergebnis: **4. Platz** mit 8:6 Mannschaftspunkten (14 gewonnene, 21 abgegebene Einzelpunkte)

Team: Marius Gmünder, Fabian Keßel, Flavius Rudhart, Alfred Häfele, Edmund Heine

Bester Durchschnitt: Marius Gmünder (371 Ringe, 6. Platz Einzelwertung)

Bestes Einzelergebnis: 376 Ringe (Marius Gmünder gegen Steirach)

Luftgewehr (10 m) – Kreisliga

Auch hier werden 40 Schuss mit dem Luftgewehr geschossen. Die vier besten Schützen einer Mannschaft gehen in die Wertung ein. Ergebnis: **13. Platz**

Team: Sabrina Metzler, Sabrina und Daniela Egger, Brigitte Dimpler, Mathias Jäger-Mayinger sowie die Newcomer Timo Locher und Levis Huber
Bester Durchschnitt: Timo Locher (348 Ringe)
Bestes Einzelergebnis: Sabrina Metzler mit 365 Ringen (gegen Vogt II)

Luftgewehr Jugend (10 m) – Kreisliga

Auch hier werden 40 Schuss mit dem Luftgewehr geschossen. Die drei besten Schützen einer Mannschaft gehen in die Wertung ein. Ergebnis: **1. Platz**

Team: Timo Locher, Leonie Preiß, Julius Müller, Friedrich Hirscher und Levis Huber

Bester Durchschnitt: Timo Locher (335 Ringe) und damit Sieger der Einzelwertung. Gefolgt von Leonie Preiß (325 Ringe, 2. Platz).
Bestes Einzelergebnis: Timo Locher mit 355 Ringen (gegen Laimnau)

Luftpistole (10 m) – Kreisoberliga

Mit der Luftpistole werden 40 Schuss einhändig auf 10 Meter abgegeben. Wie bei der Kreisoberliga Luftgewehr erfolgt auch hier die Wertung im direkten Einzelduell mit Einzelpunkten.

Ergebnis: **6. Platz** mit 6:8 Mannschaftspunkten (17 gewonnene, 18 abgegebene Einzelpunkte)

Team: Silke Huber, Flavius Rudhart, Markus Lux, Siegfried Kerpeler, Fritz Arnold, Melanie Wochner-Müller, Ersatz: Benedikt Reitter, Nina Hirscher

Beste Einzelleistungen: Silke Huber (378 Ringe gegen Kressbronn) und je 5 Einzelpunkte von Silke und Melanie

Luftpistole (10 m) – Kreisliga

40 Schuss einhändig auf 10 Meter – mit vier Schützen in der Mannschaftswertung.

Ergebnis: **8. Platz**

Team: Benedikt Reitter, Philipp Schupp, Joachim Schupp sowie die Newcomer Thomas Preuß, Niklas Spieler, Stefan Marschall

Bester Durchschnitt: Philipp Schupp (337 Ringe)
Bestes Einzelergebnis: Benedikt Reitter mit 351 Ringen (gegen Blitzenreute)

Fazit und Ausblick:

Der Schützenverein Bodnegg blickt mit Stolz auf eine erfolgreiche Saison 2024/2025 zurück. Die konstante Leistung in vielen Disziplinen, zahlreiche Einzelerfolge und ein verdienter Aufstieg belegen den Trainingsfleiß und Teamgeist unserer Schützinnen und Schützen.

Allen Aktiven wünschen wir für die neue Saison weiterhin „Gut Schuss“ – und möglichst viele Zehner fürs Team!

Melanie Wochner-Müller
(Sportleiterin SC Bodnegg)



Bodnegg mobil e.V.

Bodnegg Mobil e.V.

Ich kann (derzeit) nicht Auto fahren oder habe kein Auto und muss

- ins Krankenhaus,
- zum Arzt,
- zur Apotheke,
- zur Physiotherapie,
- zum Einkaufen,
- oder zu anderen Terminen.

Wir fahren Sie!

• **dienstags, donnerstags, freitags von 8:00 – 17:00 Uhr**
Anruf genügt!

07520-920808 oder 0151-47080387

• **montags und mittwochs von 15:30 – 17:30 Uhr**



Katholischer Frauenbund Bodnegg

Samstag, 12. April 2025

Besuch der Passionsspiele in Engerazhofen

Treffpunkt Parkplatz am Sportplatz um 18 Uhr

Die Passionsspiele in Engerazhofen, einem Teilort der Stadt Leutkirch im Allgäu, wurden erstmals im Jahr 2000 aufgeführt und finden seitdem in regelmäßigen Abständen statt. Über 350 Laiendarsteller der Pfarrgemeinde St. Johann Baptist stellen Szenen aus dem Leben und Leiden Jesu Christi dar. Dieses Jahr ist es wieder soweit und das wollen wir nutzen.

Wir (alle Interessierte – Frauen und Männer) treffen uns um 18 Uhr am Sportplatz und fahren in Fahrgemeinschaften nach Engerazhofen. Das Passionsspiel beginnt um 19.30 Uhr, es ist aber mit vielen Besuchern zu rechnen.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Die Spenden bleiben zu 100% in der Pfarrgemeinde Engerazhofen und werden für die Renovierung und Instandhaltung der La Salette Kapelle verwendet. Alle Mitwirkenden handeln ehrenamtlich.

Wichtige Infos:

Es gibt keine Platzreservierung, bei den Passionsspielen gibt es keine Sitzplätze oder Überdachung. Der Zuschauerbereich befindet sich auf einer Anhöhe bei der La Salette Kapelle. Die Veranstalter empfehlen festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung, gerne können auch Hocker mitgebracht werden.

Sonntag, 27. April 2025

Tag der Diakonin – Eröffnung der Ellen Ammann Wanderausstellung

18 Uhr in der Kirche St. Nikolaus in Friedrichshafen

Weck' die Ellen Ammann in dir!

Einführungsvortrag von Frau Dr. Adelheid Schmidt-Thomé.

Musikalische Gestaltung durch die Musikschule anschließend Begehung der Ausstellung mit Umtrunk.

Ellen Ammann war Pionierin, Netzwerkerin, Trendsetterin.

Die Ausstellung gibt einen umfassenden Einblick in das Leben und Wirken von Ellen Ammann (1870-1932). Die gebürtige Schwedin gründete 1911 den KDFB Landesverband Bayern und war bis zu ihrem Tod dessen Vorsitzende.

Ihr Erbe ist ein großes Netzwerk von Einrichtungen und Organisationen im sozial-caritativen Sektor. 1897 gründete sie die erste katholische Bahnhofsmission in Deutschland.

Als Landtagsabgeordnete (1919-1932) beteiligte sie sich 1923 maßgeblich an der Niederschlagung des Hitlerputsches.

Eine beeindruckende Frau und Politikerin. Sie setzte sich für soziale Gerechtigkeit und die Rechte der Frauen ein. Ihr Leben bietet Einblicke in die Frauenrechts-Geschichte.

Die Ausstellung ist vom 27. April bis 04. Mai 2025 während den Öffnungszeiten der Kirche St. Nikolaus geöffnet. Der Eintritt ist frei. Anmeldung zu Fahrgemeinschaften bitte bis Mittwoch, 23. April 2025 bei Brigitte Huber unter Tel: 923086.



Männergesangsverein Bodnegg e. V.

Die Theatersaison mit dem Theaterstück „Frühlingserwachen“ ist zu Ende.

Wir sagen **Danke**:

- unserem großartigen Publikum aus nah und fern, die mit Beifall nicht gespart haben und dadurch zum Ausdruck brachten, dass ihnen das diesjährige Theaterstück gefallen hat
- unseren örtlichen Vereinen und Theatergruppen, die uns durch ihren starken Besuch sehr unterstützt haben
- unseren Seniorinnen und Senioren für ihren Besuch
- ganz besonders unseren Theaterspielerinnen und Theaterspielern, welche in ihren bestens besetzten Rollen wieder einmal gekonnt Theater gespielt haben
- der Bühnenbaumannschaft für die großartige Theaterkulisse
- den vielen Helferinnen und Helfern rund um das Theater, sei es in der Maske, dem Kartenvorverkauf, in der Küche, an der Theke, bei Auf- und Abbau, für Theaterflyer und Plakate
- für die vielen leckeren Kuchenspenden
- allen Sängerfrauen und Sängerkameraden des MC Amtzell und MGV Bodnegg für ihr vorbildliches Engagement, sowie den gesanglichen Auftritt im Theater mit Chorleiter Rochus Hack
- Theaterleiter Gerhard Hueber und Regie Diana Leist-Keller

Nochmals herzlichen Dank an Alle, die uns in irgendeiner Weise während der Theatersaison geholfen und unterstützt haben.

Wir verabschieden uns und freuen uns darauf, wenn es im nächsten Jahr wieder heißt:

In Bodnegg ist Theaterzeit.

Ihr Männergesangsverein Bodnegg

Norbert Junker, Vereinsvorsitzender

doch die Erinnerung an diesen Konflikt blieb bis heute lebendig. Für die Ereignisse um den Bauernkrieg in Württemberg war vor allem auch das gespannte Verhältnis von Herzog Ulrich und den Bauern prägnant. Der streitbare Herzog, der kurz zuvor aus Land und Herrschaft vertrieben worden war, versuchte, mit Hilfe der Bauern wieder zurückzukommen. Zeitgenössische Szenen aus der Zeit sind u. a. festgehalten in Graphiken des Klosters Weissenau. Die lokalhistorische Sicht mit Alltagsschilderungen von Rainer Jensch veranschaulichte und erklärte die spezielle Position von Bodnegg - wie der gesamte Vortrag von den Anwesenden mit totaler Aufmerksamkeit und Interesse verfolgt!

Und auch hinterher nahm die Wissbegierde nicht ab. Eine rege Diskussion und eine Vielzahl an nicht enden wollenden Fragen hielten die meisten Teilnehmenden gespannt im Raum - dem Referenten wurde keine zu viel und er konnte alle beantworten. „Seit meiner Kindheit interessiere ich mich für den Bauernkrieg und nie habe ich die Zusammenhänge ganz kapiert - bis heute. Mir ist vieles klar geworden“ so eine der begeisterten Lobes- und Dankesworte.

Herzlichen Dank an das aufmerksame Publikum und ein ganz besonderes DANKESCHÖN an den Referenten Dr. Rainer Jensch und seine Frau Monika sagen der Frauenbund und die Bücherei Bodnegg.



Mitten im Dorf

Ein ganz besonderes Highlight zu Beginn des Jahres 2025: Dr. Rainer Jensch erinnert an den Bauernkrieg vor 500 Jahren

„500 Jahre Bauernkrieg aus lokalhistorischer Sicht“ vom Wangener Stadtarchivar und Bodnegger Dr. Rainer Jensch: Wohl selten sind mit einem Thema so viele Menschen mobilisiert worden, wie mit diesem Ereignis.

Organisiert durch den Katholischen Frauenbund Bodnegg und der Bücherei erwies sich bereits die erste Veranstaltung am 14. März im Dorfgemeinschaftshaus mit knapp 150 Gästen als durchschlagenden Erfolg. Bis auf den letzten Stuhl waren alle Plätze besetzt. Als nahezu gleich groß stellte sich das Interesse bei der zweiten Maßnahme, die am 31. März in der Bücherei statt fand, heraus. Auch nach Leeräumung zweier Klassenzimmer reichten die Stühle noch nicht. Einige Besucherinnen und Besucher zeigten ihre Begeisterung in ihrer wiederholten Teilnahme. Gleich zu Beginn der Veranstaltung erlebten sie und die anderen Gäste dann eine besondere Überraschung. Die Sängerinnen und Sänger von „Die Bauernoper“ mit ihrer musikalischen Leiterin Elena Igel luden mit Kostproben in ihre Veranstaltung ein (siehe auch www.DieBauernoper.de).

Der Bauernkrieg der Jahre 1524 und 1525 war eine Zäsur der deutschen Geschichte. Fundiert und gesichert erläuterte Dr. Rainer Jensch gut verständlich die damaligen Zustände in der Gesellschaft, die die politischen und sozialen Spannungen erzeugten. So war zum Beispiel die spätmittelalterliche Kirche durch das Auftreten Martin Luthers herausgefordert. Seine Schrift von der Freiheit eines Christenmenschen lieferte den Bauern das Schlagwort: Freiheit. Sie vertrug sich in ihren Augen nicht mit Leibeigenschaft und wirtschaftlichen Beschränkungen. Unaufhörlich weiteten sich die Spannungen aus, die Situation eskalierte und endete schließlich in der bewaffneten Auseinandersetzung zwischen Bauern und dem Adel. Tausende unter den Aufständischen fanden den Tod,





TSV Bodnegg

Abteilung Fußball

Herren:

Ergebnisse:

06.04.2025 SG Aulendorf II - TSV Bodnegg II, 13:00 Uhr, Sportplatz Aulendorf 2:0

06.04.2025 SG Aulendorf - TSV Bodnegg, 15:00 Uhr, Sportplatz Aulendorf 1:1

Kommende Spiele:

13.04.2025 TSV Bodnegg II - FV Bad Waldsee II, 13:00 Uhr, Sportplatz Bodnegg

13.04.2025 TSV Bodnegg I - FV Bad Waldsee I, 15:00 Uhr, Sportplatz Bodnegg

Jugend:

Ergebnisse:

E-Jugend 04.04.2025 TSV Bodnegg - SV Oberteuringen, 18:00 Uhr, Sportplatz Bodnegg 3:2

D-Junioren 05.04.2025 TSV Berg II - TSV Bodnegg, 13:45 Uhr, Kunstrasenplatz Berg 4:0

B-Junioren 06.04.2025 TSV Bodnegg 9er - SGM TSV Schlachters/Hergen/Oberreitnau II, 11:00 Uhr, Sportplatz Bodnegg 1:1

Kommende Spiele:

B-Jugend: TSV Bodnegg 9er - SGM SV Ankenreute/Waldburg/Grünkraut, 11:00 Uhr, Sportplatz Bodnegg

Wir suchen Unterstützung für unsere F-Jugend und den Verein!

Unser Verein lebt von Engagement und Gemeinschaft! Deshalb suchen wir motivierte Helfer:innen, die unsere F-Jugend unterstützen – sei es beim Training, bei Spielen oder organisatorischen Aufgaben. Aber auch darüber hinaus freuen wir uns über jede helfende Hand, die sich aktiv ins Vereinsleben einbringen möchte – ob bei Events, in der Organisation oder bei anderen Aufgaben. Interesse? Dann melde dich bei uns! Wir freuen uns auf dich!

Tel: +4917647138187, E-Mail: joshua.schlecker@tsv-bodnegg.de

Was sonst noch interessiert

Stellenausschreibung

Leitung der Finanzverwaltung (m/w/d)

Grünkraut - eine kleine Gemeinde mit großen Möglichkeiten

Die Gemeinde Grünkraut (ca. 3.200 Einwohner) im Landkreis Ravensburg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Leitung der Finanzverwaltung (m/w/d)

(Beschäftigungsumfang bis zu 100 %)

Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie auf unserer Homepage www.gruenkraut.de auf der Startseite.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung, gerne auch per Email, bis Freitag 02. Mai 2025 an die Gemeindeverwaltung, Scherzachstraße 2, 88287 Grünkraut, z.Hd. Herrn Bürgermeister Holger Lehr (holger.lehr@gruenkraut.de). Für Auskünfte und ein persönliches Gespräch steht Ihnen Herr Bürgermeister Holger Lehr (Tel. 0751/7602-12) sehr gerne zur Verfügung.

Eine Bühne voller Chaos

Missverständnisse, Verwechslungen und schräge Theatermomente machen diese rasante Komödie zu einem Abend voller Lacher!

„Eine Bühne voller Chaos“ heißt die Komödie von Ken Ludwig, angepasst von Patrick Hanser, welche der Theaterverein Waldburg für Sie spielt.

Besuchen Sie unsere Aufführungen und haben Sie viel Spaß!

Veranstaltungsort: Mehrzweckhalle Waldburg

Nachmittagsvorstellung

Freitag, 25. April, 14.30 Uhr

Bewirtung mit Kaffee und Kuchen.

Karten erhalten Sie an der Nachmittagskasse ab 13:30 Uhr (kein Kartenvorverkauf).

Eintrittspreis: Erwachsene: 10 Euro, Kinder: 5 Euro

Abendvorstellungen

Freitag, 25. April, 19.30 Uhr

Samstag, 26. April, 19.30 Uhr

Sonntag, 27. April, 18.30 Uhr

Freitag, 2. Mai, 19.30 Uhr

Samstag, 3. Mai, 19.30 Uhr

Eintrittspreis: 10 Euro



KARTENVORVERKAUF

Am 12.04.2025 von 9 bis 12 Uhr im Foyer der Mehrzweckhalle.

Ab 12.04.2025, ab 11 Uhr bis 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn: online unter www.theaterverein-waldburg.de oder per QR-Code.

Die Abendkasse ist eine Stunde vor Vorstellungsbeginn geöffnet. Reservierte Karten bitte bis 19 Uhr abholen. Die Karten werden an der Abendkasse bar bezahlt.

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage (www.theaterverein-waldburg.de) – u.a. für den Bestuhlungsplan bzw. auf Facebook und Instagram oder schmökern Sie in unserem Flyer.

Wir freuen uns auf Sie!

Tanzkaffee mit den Wangener Salonikern

April, April – der macht, was er will. Genauso abwechslungsreich wie das Wetter ist auch unser musikalisches Programm. Die Wangener Saloniker laden am Donnerstag, 10. April, 15 Uhr, ins Gemeindezentrum St. Ulrich ein. Die Besucher erwartet ein bunter Mix aus Evergreens, Walzern und lateinamerikanischen Rhythmen. Begleitet wird der musikalische Nachmittag durch die Bewirtung mit Kaffee, Kuchen und Getränken. Der Eintritt ist frei, die Musiker freuen sich über Spenden zur Unterstützung ihres Orchesters.

Kostümführung im Neuen Schloss Tettang am Sonntag, 13. April

Kinder jetzt bei der Tourist Info anmelden

EINMAL GRAF UND GRÄFIN SEIN: Kinder starten in die Osterferien am besten als kleine Grafen und Gräfinnen. Am Sonntag, 13. April, 11 Uhr, spüren sechs- bis zwölfjährige Besucher dem Lebensgefühl des Adels nach. Wie sah vor 250 Jahren der Alltag im Schloss aus? Wo speisten Grafen und Gräfinnen, wo tanzten sie? Gekleidet in barocke Kostüme erkunden die jungen Adligen die Schlossräume, die Schlosskirche und den Bacchussaal. Da Kostüme und damit auch die Teilnehmerzahl beschränkt ist, bittet die Tourist Information um Anmeldung zur Führung. Die Kosten belaufen sich auf 9 Euro pro Kind.

Information & Anmeldung:

Tourist Information Tettang, Montfortplatz 2, 88069 Tettang, Telefon 07542 510-500, tourist-info@tettang.de, www.tettang.de/fuehrungen



Start der Bürgerbeteiligung für neues Radverkehrskonzept

Kreis Ravensburg - Der Landkreis Ravensburg ist in die Erarbeitung seines neuen Radverkehrskonzepts gestartet. Zur Auftaktveranstaltung in Ravensburg am heutigen Freitag kamen 50 geladene Gäste aus Politik und Verwaltung, Verbänden sowie Trägern öffentlicher Belange. Gemeinsam sollen in den nächsten Monaten Bausteine für eine Weiterentwicklung des Alltagsnetzes für den Radverkehr erarbeitet werden. Auch die Untersuchung zum Bedarf weiterer Radabstellanlagen, Bike+Ride-Stationen und Mobilitätsstationen steht auf der Agenda. Hierbei liegt der Fokus auf der Erreichbarkeit aller kreisangehörigen Kommunen untereinander sowie der optimalen Anbindung an die Nachbarlandkreise. Die Bürgerbeteiligung für das neue Radverkehrskonzept beginnt ebenfalls heute.

Zur systematischen Förderung des Radverkehrs im Landkreis soll geprüft werden, welche weiteren Anstrengungen beim Ausbau der Infrastruktur, bei den Fahrradabstellanlagen und bei weiteren Serviceelementen für den Radverkehr sinnvoll sind. „Damit wollen wir noch bessere Bedingungen schaffen, dass wir alle für das Zurücklegen unserer Wege im Alltag intensiver auf das Fahrrad zurückgreifen“ so Landrat Harald Sievers.

Die Bürgerinnen und Bürger sollen ihre fahrradfreundliche Kommune mitgestalten und werden in diesem Zusammenhang von Beginn an aktiv in den Planungsprozess miteinbezogen. Ihre Beteiligung ist dabei entscheidend, denn sie kennen ihre Wege am besten und bestimmen durch ihr Verhalten wesentlich den Verkehr. In einer Online-Beteiligung (<https://www.jetzt-mitmachen.de/landkreis-ravensburg/>) erhalten Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, Wünsche und Anregungen bei der Erarbeitung des Radverkehrskonzeptes einzubringen. Das Online-Portal ist bis zum 4. Mai 2025 geöffnet.

TWS unterstützt Umweltbildung des BUND

Förderung für eine Naturwerkstatt und mobile Umweltbildungsboxen

Wie baut und lebt der Biber? Was blüht als erstes im Jahr und was ist eine Streuobstwiese? Mit zahlreichen Umweltbildungsangeboten begeistert der Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland e. V. (BUND) Kinder und Erwachsene für die Natur. Finanzielle Unterstützung erhält der Verein nun von den Technischen Werken Schussental (TWS). Der BUND Ravensburg-Weingarten kann durch das Engagement des Energiedienstleisters sein Umweltbildungsangebot um eine NaTurWerkStatt ausweiten und weiter professionalisieren.

Lernen in der Natur

„Umweltbildung leistet einen wichtigen Beitrag zum Natur- und Umweltschutz. Sie sensibilisiert Kinder und Erwachsene für die Endlichkeit der Ressourcen und motiviert zu einem umweltbewussten Verhalten. Der BUND ist ebenso kompetent wie erfahren in diesem Bereich. Wir schätzen ihn als Partner bei unserem Engagement für Klima- und Umweltschutz sehr“, sagt Dr. Andreas Thiel-Böhm, Geschäftsführer der TWS. Die NaTurWerkStatt, die mit der finanziellen Hilfe der TWS nun geschaffen werden kann, soll ein fester Lern- und Erkundungsort im Grünen werden. Jung und Alt sollen hier eine dauerhafte Anlaufstelle für Umweltbildung im Schussental vorfinden. „Wir freuen uns sehr, dass sich die TWS hier engagiert“, sagt Corinna Tonoli, Geschäftsführerin der BUND Ortsgruppe Ravensburg-Weingarten. „Mit der NaTurWerkStatt bieten wir künftig die spannende Möglichkeit, Zusammenhänge in der Natur buchstäblich zu begreifen und zu verstehen, warum sie Schutz braucht. Lernen findet mitten zwischen Pflanzen, Tieren und Gewässern statt – ohne Noten- und Leistungsdruck, abseits des Klassenzimmers.“

Mit Lupe und Kescher

Die TWS unterstützt außerdem die Beschaffung naturpädagogischer Materialien für mobile Umweltbildungsboxen zu Themen wie Wald, Wiese oder Wasser. Mit Lupe, Kescher und Probegläschen können Kinder- und Familiengruppen den Naturphänomenen auf die Spur kommen.

„Einen geeigneten Standort für unsere NaTurWerkStatt haben wir bereits ausgemacht. Aktuell klären wir, ob wir unser Vorhaben dort realisieren können. Dann geht es an die Umsetzung“, freut sich Corinna Tonoli auf das gemeinsame Projekt.

Jobmesse „Contact – Jobs und mehr“ am 10.04.2025 in Ravensburg

Kreis Ravensburg - Am 10.04.2025 haben Geflüchtete und Menschen mit Migrationshintergrund wieder die Möglichkeit, sich über Arbeits- und Ausbildungsplätze regionaler Unternehmen zu informieren. Die Ausstellenden präsentieren ein breites Spektrum an Berufsfeldern und Karrieremöglichkeiten. Vor Ort sind Dolmetscher und Dolmetscherinnen für verschiedene Sprachen, um bei Fragen zur Anerkennung vorhandener Abschlüsse oder zu den Möglichkeiten von Förderungen und Qualifizierungen zu unterstützen.

Die Erfahrungen der letzten Contact Messen haben gezeigt, dass ein einfacher Einstieg in den Arbeitsmarkt durchaus möglich ist. Idealerweise sollen die Teilnehmenden Bewerbungsunterlagen sowie Arbeits- und Ausbildungszeugnisse mitbringen. Eine Kinderbetreuung ist vor Ort vorhanden.

Die Veranstaltung wird gemeinsam von der Industrie- und Handelskammer Bodensee-Oberschwaben, dem Welcome Center Bodensee-Oberschwaben, der Handwerkskammer Ulm, dem Jobcenter des Landkreis Ravensburg, der Stadt Ravensburg, der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg sowie der Fachkräfteallianz Bodensee-Oberschwaben organisiert.

Der Termin findet am 10. April 2025 von 10 – 13 Uhr im Schwörssaal Ravensburg (Marienplatz 28, 88212 Ravensburg) statt.

Großer Erfolg ermöglicht Verlängerung des Förderprogramms

Bis zu 3.500 Euro für Projekte zum Bauernkriegs-Gedenkjahr
Kreis Ravensburg – Seit über einem Jahr fördert die Gesellschaft Oberschwaben e.V. zahlreiche Aktionen und Initiativen, die sich dem Thema Bauernkrieg und Freiheit widmen. Aufgrund der großen Nachfrage wird das Förderprogramm „1525-2025: Freiheit gestern – Freiheit heute“ bis zum 31.12.2025 verlängert.

Die Gesellschaft Oberschwaben für Geschichte und Kultur e.V. unterstützt im Gedenkjahr die Erinnerungsarbeit und bringt das Thema in die Gegenwart. Vom Heimatverein bis zur Schulklasse – sie alle haben die Möglichkeit, eine finanzielle Förderung zu erhalten. Bisher wurden 45 Projekte mit insgesamt 87.000 Euro gefördert. Das durchweg positive Feedback hat die Gesellschaft Oberschwaben dazu bewogen, den Förderzeitraum bis Ende des Jahres zu verlängern.

Das Förderprogramm hat zwei Schwerpunkte: Das Programm „Geschichte“ richtet sich an Vereine, Kommunen und Stiftungen aus Oberschwaben. Mit bis zu 3.500 Euro werden Formate gefördert, die sich mit den Ereignissen vor 500 Jahren auseinandersetzen. Das Programm „Gegenwart“ richtet sich an Schulen in Oberschwaben. Mit bis zu 750 Euro werden Formate gefördert, in denen sich junge Menschen mit aktuellen Fragen zu Freiheit und Demokratie beschäftigen.

Erst kürzlich wurde in Lindau-Rickenbach eine Gedenksäule eingeweiht. Die Dollinger-Realschule in Biberach führt ein selbst geschriebenes Theaterstück auf und das Bauernmuseum Schloss Glatt in Sulz zeigt eine Ausstellung über den hiesigen „Haufen vor dem Wald“. Viele weitere Projekte werden in den kommenden Monaten umgesetzt. Das Auswahlverfahren endet, wenn alle Mittel vergeben sind, spätestens jedoch am 31.12.2025. Förderrichtlinien und Antragstellung unter www.gesellschaft-oberschwaben.de.

Heimatkunde „Gestorben wird immer – Sterbebrauchtum in Oberschwaben“

Am Donnerstag, den 10. April 2025 hält Paul Sägmüller aus Bergatreute in der Zehntscheuer Gessenried um 19 Uhr seinen Vortrag „Gestorben wird immer Sterbebrauchtum in Oberschwaben. In früheren Zeiten war das Sterben nicht anonym, da ist man zu Hause, im Kreise der Familie gestorben und wurde daheim aufgebahrt. Das Sterben war Teil des Lebens. Welche Sitten und Gebräuche waren damals üblich? Allerseelen und die Armen Seelen, was hat es damit auf sich? Sterbebildchen heute und früher, darauf abgedruckte Ablässe und deren Bedeutung. Da hat sich grundlegend etwas geändert. Was hat das alles zu bedeuten? Auf diese und etliche andere Themen wird im Vortrag eingegangen. Eine Anmeldung zum Vortrag ist nicht erforderlich. Der Eintritt beträgt 4,- Euro.



EnBW-Aktion: Neue Trikots für gemeinnützige Vereine

Das Energieunternehmen unterstützt die lokale Vereinswelt und stellt moderne Outfits zur Verfügung – Bewerbungsportal jetzt geöffnet

Karlsruhe. „Wir sind ein Team“ – ob es die örtliche Tischtennismannschaft in einem Turnier ist oder ein Chor im nächsten Jahreskonzert: Alle Vereine sind stolz, wenn sie ihre Zusammengehörigkeit mit einem einheitlichen und modernen Look zeigen können. Mit einer aktuellen Aktion der EnBW Energie Baden-Württemberg AG rücken die neuen Trikots oder Polo-Shirts jetzt in greifbare Nähe. Bis Ende Juni können sich eingetragene gemeinnützige Vereine bundesweit online bewerben – 1.000 davon bekommen den Zuschlag.

„Mit unserem Angebot wollen wir den Teamgeist stärken und damit zugleich die wichtige Arbeit der Vereine in den Kommunen unterstützen“, erklärt Projektleiter Noah Gwosdek von der EnBW: „Gerade in der heutigen Zeit ist die Kraft, die von gemeinnützigen Organisationen für den gesellschaftlichen Zusammenhalt ausgeht, von enormer Bedeutung.“ Projektleiterin Angiolina Greising ergänzt: „Bei der Bewerbung können die Vereine ihren Look über einen Online-Konfigurator auswählen – nach dem Motto ‚Dein Verein. Euer Look. Unsere Energie.‘ Uns ist es wichtig, ein breites Portfolio an Farben und Produkten anzubieten, damit sich die teilnehmenden Vereine wiederfinden. Ein EnBW-Logo dokumentiert unsere Unterstützung.“

Die Trikots und Shirts werden von JAKO produziert. „Als Familienunternehmen ist es uns bei JAKO ein großes Anliegen, Verantwortung für Mensch und Umwelt zu übernehmen. Deshalb legen wir großen Wert auf nachhaltige Materialien – die Trikots und Polos dieser Aktion bestehen aus recyceltem Polyester oder Bio-Baumwolle“, beschreibt Tobias Röschl, Vorstand Marketing & Vertrieb bei JAKO. „Es freut uns sehr, gemeinsam mit EnBW ein Projekt zu unterstützen, das nicht nur den Teamgedanken und das Vereinsleben stärkt, sondern auch ein Zeichen für mehr Nachhaltigkeit im Sport setzt.“

Abwicklung und Versand der Trikotsätze erfolgen über 11teamsports. „Als führender Teamsportthändler in Europa sind wir stolz darauf, diese Aktion gemeinsam mit EnBW und JAKO abwickeln zu dürfen. Wir stehen voll und ganz hinter der Botschaft von EnBW, den Teamgeist zu stärken und die wertvolle Arbeit der Vereine in den Gemeinden zu unterstützen. Besonders freuen wir uns, dass die Textilien von JAKO einen Nachhaltigkeitsfokus verfolgen, ein Thema, welches auch bei uns eine hohe Relevanz hat“, so Patrick Zilligen, Manager B2B bei 11teamsports.

Bewerbungsprozess

Das Bewerbungsverfahren für das Trikotprogramm ist ab sofort bis zum 30. Juni 2025 geöffnet. Eine Jury aus EnBW-Mitarbeitenden wird die Bewerbungen bewerten und dabei Kriterien wie Gemeinnützigkeit, Nachhaltigkeit und Diversität zugrunde legen. Die ausgewählten Vereine werden zeitnah nach Bewerbungseingang von der EnBW über ihren Gewinn benachrichtigt.

Weitere Informationen und das Bewerbungsformular sind hier verfügbar: enbw.com/trikots

Anträge auf ESF-Förderung bis zum 31.05.2025 möglich

Kreis Ravensburg - Der Landkreis Ravensburg erhält für das Jahr 2026 einen Betrag in Höhe von 208.580 Euro aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) zur Verbesserung der Beschäftigungslage.

In der Förderperiode 2021-2027 liegt der Fokus auf regionaler Ebene auf der Förderung der aktiven Inklusion mit Blick auf die Verbesserung der Chancengleichheit, Nichtdiskriminierung und aktive Teilhabe sowie die Erhöhung der Beschäftigungsfähigkeit, insbesondere von benachteiligten Gruppen.

Im ländlichen Raum ansässige Personen, insbesondere Männer ohne verwertbare Qualifikation, sollen bei der Förderung der arbeits- und lebensnahen Sprachkenntnisse wohnortnah unterstützt werden, mit der Zielsetzung der Integration in Ausbildung und Arbeit.

Die Unterstützung von Kindern und Jugendlichen ab der Sekundarstufe bei der weiteren schulischen und beruflichen Entwicklung - unter Einbeziehung der Familie - soll ein weiterer Förderschwer-

punkt sein. Freie Träger, die entsprechende Projekte umsetzen möchten, können ihre Anträge bis zum 31. Mai 2025 bei der Landeskreditbank Baden-Württemberg, Bereich Finanzhilfen, Schlossplatz 10, 76113 Karlsruhe einreichen. Die Antragsformulare können unter <https://zuma.l-bank.de/zuma> heruntergeladen werden. Es können nur Anträge bewilligt werden, bei denen die planmäßige Zahl der Teilnehmenden mindestens 10 Personen beträgt.

Weitere Informationen gibt es unter www.rv.de, Rubrik „Europa im Landkreis“, Europäischer Sozialfonds.

Ansprechpartner beim Landkreis Ravensburg ist Christian Oberem, Tel.: 0751/85- 8135, E-Mail: c.oberem@rv.de.

Wettbewerb „Preisgekrönt 2025“:

Innovative Projekte für Familien im Landkreis Ravensburg gesucht

Die Bürgerstiftung Kreis Ravensburg, die Waisenhausstiftung Siloah und das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien des Landkreises Ravensburg loben gemeinsam den Wettbewerb „Preisgekrönt 2025“ aus. Ziel ist es, kreatives und nachhaltiges Engagement zu fördern, das das Leben von Familien im Landkreis bereichert und deren Bedürfnisse in den Mittelpunkt stellt. Gesucht werden Projekte und Konzepte, die auf innovative Weise die Vereinbarkeit von Familie und Beruf unterstützen, neue Perspektiven für verschiedene Familienformen bieten oder gezielt Väter ansprechen. Besonders gefragt sind auch Initiativen, die den Austausch und die Zusammenarbeit zwischen Familientreffs und anderen Einrichtungen im Landkreis fördern.

Teilnehmen können gemeinnützige Einrichtungen, öffentliche Institutionen, kirchliche Träger sowie Initiativen aus dem Landkreis Ravensburg, die Familien unterstützen – darunter Familientreffs, Mehrgenerationenhäuser und Elterninitiativen. Die Bürgerstiftung Kreis Ravensburg und die Waisenhausstiftung Siloah zeichnen die besten Projekte und Konzepte mit einem Preisgeld von insgesamt 20.000 Euro aus. Diese Förderung soll das besondere Engagement würdigen und vor allem die Weiterentwicklung der ausgezeichneten Projekte ermöglichen.

Der Wettbewerb richtet sich an Projekte, die zwischen dem 1. Januar und dem 30. September 2025 gestartet oder umgesetzt wurden oder deren Konzept kurz vor der Umsetzung steht. Alle eingereichten Projekte müssen einen nachhaltigen Beitrag zur Verbesserung der Lebensqualität von Familien im Landkreis leisten und sich durch Kreativität und Innovation auszeichnen. Bewerbungen sind bis zum 30. September 2025 im Stiftungsbüro einzureichen.

Der Höhepunkt des Wettbewerbs ist die Preisverleihung am 20. November 2025 im Kapuziner Kreativzentrum. Hier werden nicht nur die Gewinner geehrt, sondern auch die Vielfalt des Engagements für Familien im Landkreis sichtbar gemacht. Die Veranstaltung bietet den teilnehmenden Projekten die Gelegenheit, ihre Ideen einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen und sich untereinander zu vernetzen.

Weitere Informationen und das Bewerbungsformular stehen auf der Webseite der Bürgerstiftung Kreis Ravensburg zur Verfügung: www.buergerstiftung-kreisrv.de/preisgekreont25 Bei Fragen steht Anne-Christina Thiel aus dem Stiftungsbüro gerne zur Verfügung: E-Mail: anne-christina.thiel@bskrv.de; Tel. 0751 35 912 943. Die Organisatoren freuen sich über gute Ideen und zahlreiche Einreichungen



Wenn Eltern, Angehörige und/oder Nahestehende älter werden...

Wir laden Sie herzlich zu einem regelmäßigen Austausch über die vielfältigen Fragen, die das Alter mit sich bringen, ein. Wir möchten über die Herausforderungen und Chancen sprechen, die mit dem Älterwerden verbunden sind und auch Hilfestellungen aufzeigen.

Themen können u.a. sein:

- Emotionale Unterstützung
- Praktische Informationen zur Pflege und Betreuung
- Tipps im Umgang mit Veränderungen in der Familie
- Wie kann ich mit der Verantwortung besser umgehen

Dienstag, den 15. April 2025

von 19.30 – 21.00 Uhr



im Gemeinschaftsraum der Wohnanlage, Reinhold-Abele-Str. 4, 88289 Waldburg
Wir freuen uns auf Ihr Kommen und einen regen Austausch!
Bei Fragen melden Sie sich gerne bei:
 Elisabeth Anders, Tel. 07529/2204
 Sieglinde Heisel, Tel. 0174 6204695
 Paul Theo Thonnet, Tel. 07529/913803
 oder im Büro der Gemeinwesenarbeiterin,
 Kerstin Schulz, Tel. 07529/3842

Hydrologisches Konzept „Degermoos“ und Moor-Renaturierung

Im Rahmen des gemeinsamen Moorschutzprojekts „Degermoos“ des Freistaats Bayern und des Landes Baden-Württemberg liegt das hydrologische Konzept für das Gebiet vor. Erste Maßnahmen zur Moorerneuerung und Wiedervernässung wurden bereits umgesetzt. Am 17. April 2025 findet für Interessierte eine Führung durch das Gebiet statt.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sowie Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer sind herzlich eingeladen, sich vor Ort über das Projekt zu informieren. Während einer Führung in Degermoos werden Niklas Best und Daniel Masur vom Regierungspräsidium Tübingen sowie Gebietsbetreuer Armin Woll das hydrologische Konzept vorstellen und über geplante Maßnahmen berichten.

Die Führung findet am Donnerstag, 17. April 2025 um 15.30 Uhr im Naturschutzgebiet Degermoos in Wangen im Allgäu statt und dauert etwa 90 Minuten. Treffpunkt ist an der Straße beim Pferdehof in Untermoorweiler 12, 88239 Wangen im Allgäu. Die Koordinaten dazu sind 9,79377° E, 47,64507° N.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Für die Begehung werden Gummistiefel bzw. feste Wanderschuhe empfohlen. Bei starkem Regen entfällt die Veranstaltung.

Neuer Leiter des Referats

„Staatsangehörigkeitsrecht, Ausländerrecht“
Christopher Siegel wurde mit Wirkung zum 01. April 2025 von Regierungspräsident Klaus Tappeser zum neuen Leiter des Referats „Staatsangehörigkeitsrecht, Ausländerrecht“ bestellt.

Seit 2016 ist Christopher Siegel in der Landesverwaltung Baden-Württemberg tätig. Zu Beginn im Regierungspräsidium Tübingen je hälftig im Rechtsreferat der Abteilung 3 Landwirtschaft, Ländlicher Raum, Veterinär- und Lebensmittelwesen sowie im Verkehrsreferat der Abteilung 4 Mobilität, Verkehr, und Straßen eingesetzt, wechselte er Ende 2017 ins Rechts- und Planfeststellungsreferat der Abteilung 2 Wirtschaft, Raumordnung, Bau-, Denkmal- und Gesundheitswesen. Mit Beginn der Corona-Pandemie wurde er für ein Jahr ans Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg abgeordnet und fungierte dort als stellvertretender Leiter eines Krisenstabs. Nach seiner Rückkehr ans Regierungspräsidium Tübingen war er in der Task Force Corona-Entscheidungen tätig, deren Leitung er im Herbst 2021 übernahm. Parallel dazu diente er als Ansprechpartner für rechtliche Fragestellungen im Zusammenhang mit dem Infektionsschutzgesetz. Seit Ende 2022 war Christopher Siegel als stellvertretender Referatsleiter in der Abteilung 2 tätig.

„Christopher Siegel hat sich in verschiedenen Tätigkeiten und Leitungspositionen auf unterschiedlichen Ebenen der Landesverwaltung und in unserem Haus bewiesen. Mit ihm gewinnen wir einen engagierten und kompetenten neuen Leiter des anspruchsvollen und gesellschaftlich bedeutsamen Aufgabengebiets des Referats für Staatsangehörigkeits- und Ausländerrecht“, so Regierungspräsident Klaus Tappeser bei seiner Amtseinführung.

Christopher Siegel studierte Rechtswissenschaften an der Universität Tübingen und absolvierte das Rechtsreferendariat am Landgericht Hechingen.

Steffen Fink leitet ab 1. April 2025 das Referat „Naturschutz, Recht“ des Regierungspräsidiums Tübingen

Regierungspräsident Klaus Tappeser hat Steffen Fink zum neuen Leiter des Referats „Naturschutz, Recht“ bestellt.

Steffen Fink ist seit 2013 im Regierungspräsidium Tübingen beschäftigt, zuletzt war er Leiter des Referats Staatsangehörigkeitsrecht, Ausländerrecht.

Zum 1. April 2025 hat Regierungspräsident Klaus Tappeser den Juristen Steffen Fink zum Leiter des Naturschutzreferats in der Abteilung Umwelt des Regierungspräsidiums Tübingen ernannt. Er folgt auf Matthias Fritz, der in die Leitung des Referats Gentechnikaufsicht gewechselt ist. Seit 2013 hat Steffen Fink auf unterschiedlichen Stellen im Regierungspräsidiums Tübingen gewirkt, zuletzt als Leiter des Referats Staatsangehörigkeitsrecht, Ausländerrecht.

„Es ist gut, dass wir die Leitung des Naturschutzrechtsreferats schnell wieder mit hoher fachlicher Kompetenz besetzen können. Steffen Fink ist für die neue Aufgabe bestens geeignet, da er über vielfältige Erfahrungen auf allen Ebenen der Landesverwaltung verfügt und in seiner beruflichen Laufbahn bereits mit naturschutzrechtlichen Fragestellungen befasst war“, so Tappeser anlässlich des Stabswechsels.

Hintergrundinformation:

Das Referat „Naturschutz, Recht“ des Regierungspräsidiums Tübingen ist Ansprechpartner für alle Rechts- und Verfahrensfragen, die im Zusammenhang mit den Aufgaben und Zuständigkeiten der höheren Naturschutzbehörde anfallen. Bei Großvorhaben sorgen sie dafür, dass die naturschutzrechtlichen Anforderungen eingehalten werden.

Die Themen reichen von Flächenschutz über Artenschutz bis zu Fördermaßnahmen im Bereich der Landschaftspflege. Beim Flächenschutz werden beispielsweise Rechtsverfahren bei der Ausweisung neuer oder Änderung bestehender Naturschutzgebiete durchgeführt und Befreiungen für die Durchführung von wissenschaftlichen Untersuchungen erteilt. Auch für rechtliche Fragen im Zusammenhang mit dem Biosphärengebiet Schwäbische Alb oder den Naturparken Schönbuch und Obere Donau ist das Referat zuständig. Gleichzeitig sorgt es für die Durchführung des Washingtoner Artenschutzabkommens und ist „Meldebehörde“ für die Haltung von geschützten Tieren und beaufsichtigt den Handel mit Tieren und Pflanzen, die unter die Artenschutzbestimmungen fallen. Das Referat koordiniert auch die Förderung der Landschaftspflege in den Landkreisen und wickelt die Finanzierung und Förderung großer Naturschutzprojekte und Naturschutzzentren ab.

B 30, Ortsumgehungen Enzisreute – Gaisbeuren **Bietergemeinschaft als Generalplaner beauftragt**

Das Regierungspräsidium Tübingen hat nach Abschluss eines umfangreichen europaweiten Vergabeverfahrens die Planungsleistungen für die Projekte der Ortsumgehungen von Enzisreute und Gaisbeuren im Zuge der B 30 an die Ingenieurgesellschaft „SSF, BuP, KB, Inver“ in München vergeben. Die Bietergemeinschaft soll als Generalplaner die Planung bis zur Erlangung des Baurechts durchführen.

Ziel der beiden Projekte ist es, die Ortsdurchfahrten von Enzisreute und Gaisbeuren deutlich zu entlasten, Unfallrisiken und Umweltbelastungen zu mindern sowie die Verkehrssicherheit generell zu erhöhen. Zudem sollen Kapazitätsengpässe in diesem Bereich der B 30 abgebaut werden. Der betroffene Abschnitt mit einer Gesamtlänge von 9,2 Kilometer soll von zwei auf vier Fahrstreifen mit einer baulichen Trennung der Richtungsfahrbahnen ausgebaut werden.

Der weitere Planungsprozess gliedert sich in vier wesentliche Leistungsphasen: Grundlagenermittlung, Vorplanung, Entwurfsplanung und Genehmigungsplanung. In einem ersten Schritt bearbeitet die Ingenieurgesellschaft die Grundlagenermittlung sowie die Vorplanung. Dabei werden alle realistisch in Frage kommende Trassenvarianten untersucht und abgewogen, inklusive Tunnel- und Brückenlösungen. Am Ende der Vorplanung in etwa drei bis vier Jahren steht die Entscheidung für eine Vorzugstrasse. Die folgenden zwei Planungsphasen können danach optional an die Bietergemeinschaft vergeben werden.

„Mit der Vergabe der Planungsleistungen für die Ortsumgehungen von Enzisreute und Gaisbeuren an der B 30 bündeln wir sämtliche Fachgutachten und Planungen unter dem Dach des Generalplaners. Dies ermöglicht es uns Kapazitäten im Regierungspräsidium verstärkt für die Planung und Umsetzung ande-



rer Straßen- und Radwegprojekte, und insbesondere auch in der Straßen- und Brückenerhaltung, zu bündeln. Die Erhaltung unserer Infrastruktur ist eine große Zukunftsaufgabe,“ so Regierungspräsident Klaus Tappeser.

Die Stadt Bad Waldsee unterstützt nachdrücklich die Umsetzung der beiden Projekte des Bedarfsplans und die damit einhergehende Entlastung der Ortsdurchfahrten von Enzisreute und Gaisbeuren im Zuge im B 30.

Oberbürgermeister Matthias Henne sagt: „Die Vergabe der Planungsleistungen für die nachhaltigen Ortsentlastungen in Enzisreute und Gaisbeuren ist ein Meilenstein, auf den die gesamte Region seit Jahrzehnten gewartet hat. Wir sind voller Zuversicht, dass mit diesem Schritt nun Tempo in dieses äußerst wichtige Vorhaben kommt. Die Beseitigung dieses „Flaschenhalses“ wird die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger erheblich verbessern und gleichzeitig die Verkehrssicherheit, den Verkehrsfluss sowie die Infrastruktur nachhaltig stärken. Mit der Vergabe der Planungsleistungen ergibt sich die einmalige Chance, die dringend benötigten Maßnahmen effizient und zeitnah voranzutreiben. Wir sind begeistert über diesen bedeutenden Fortschritt und danken allen Beteiligten für ihr Engagement – insbesondere dem Regierungspräsidium Tübingen. Dieses Signal markiert den Beginn einer Entwicklung, die unsere Region nachhaltig positiv verändern wird.“

Hintergrundinformationen

Der Planungsauftrag der B 30 Ortsumgehungen Enzisreute und Gaisbeuren ergibt sich aus der Einstufung der Projekte im aktuellen Bedarfsplan für die Bundesfernstraßen. Im Regierungsbezirk Tübingen sind insgesamt 45 Bundesstraßenprojekte im Bedarfsplan 2016 enthalten. Der Bedarfsplan unterscheidet in die drei Kategorien Vordringlicher Bedarf, Weiterer Bedarf mit Planungsrecht und Weiterer Bedarf. Die Ortsumgehungen von Enzisreute und Gaisbeuren sind im Vordringlichen Bedarf. Insgesamt sind in dieser Kategorie im Regierungsbezirk Tübingen 31 Bundesstraßenprojekte mit einem Gesamtkostenvolumen von rund 1,8 Milliarden Euro (Kostenstand 2016) verzeichnet.

Bei der Vergabe der kompletten Planungsleistungen an einen Generalplaner handelt es sich um einen neuen Ansatz, mit dem Ziel, die Planungskapazitäten im Regierungspräsidium noch stärker zu bündeln.

Die Baukosten für die Ortsumgehungen belaufen sich nach dem Kostenstand von 2014, der dem Bedarfsplan zugrunde liegt, auf rund 94 Millionen Euro. Die nun vergebenen Planungskosten für die Leistungsphasen 1 und 2 betragen rund 4,8 Millionen Euro und werden vom Land Baden-Württemberg finanziert.

Für weitere Informationen über das Projekt oder um Updates zu erhalten, besuchen Sie unsere Website unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpt/abt4/b-30-ortsumgehungen-enzisreute-gaisbeuren>.



ÄRZTE

Praxis Dr. Rösch

Am Kromerbühl 12, 88285 Bodnegg

vom 22.04.25 bis einschließlich 25.04.25 geschlossen.

Vertretung:

Praxis Dr. Kipp & Dr. Pommer in Neukirch, Kirchstr. 7, Tel.: 07528-951014
Landärzte Amtzell, Grüntenweg 6, Tel.: 07520 - 95140



WARUM

wird der Frühling auch Lenz genannt?

„Veronika, der Lenz ist da“ – viele kennen diesen populären Schlager und wissen, dass mit Lenz der Frühling gemeint ist. Das Wort hat einen indogermanischen Ursprung und bedeutet „lang“. Daraus entstand das althochdeutsche Wort „lenzin“. Dies wiederum bedeutet Frühling, denn das ist die Jahreszeit, in der die Tage allmählich wieder länger werden. Zwar ist Lenz in unserer Alltagssprache kaum noch gebräuchlich, findet sich aber in der geschriebenen Sprache zum Beispiel in Gedichten wieder. Karl der Große versuchte übrigens im Mittelalter neue Monatsnamen einzuführen und wollte den März Lenzmonat nennen. Glawion/DEIKE

Lustige EIERWESEN

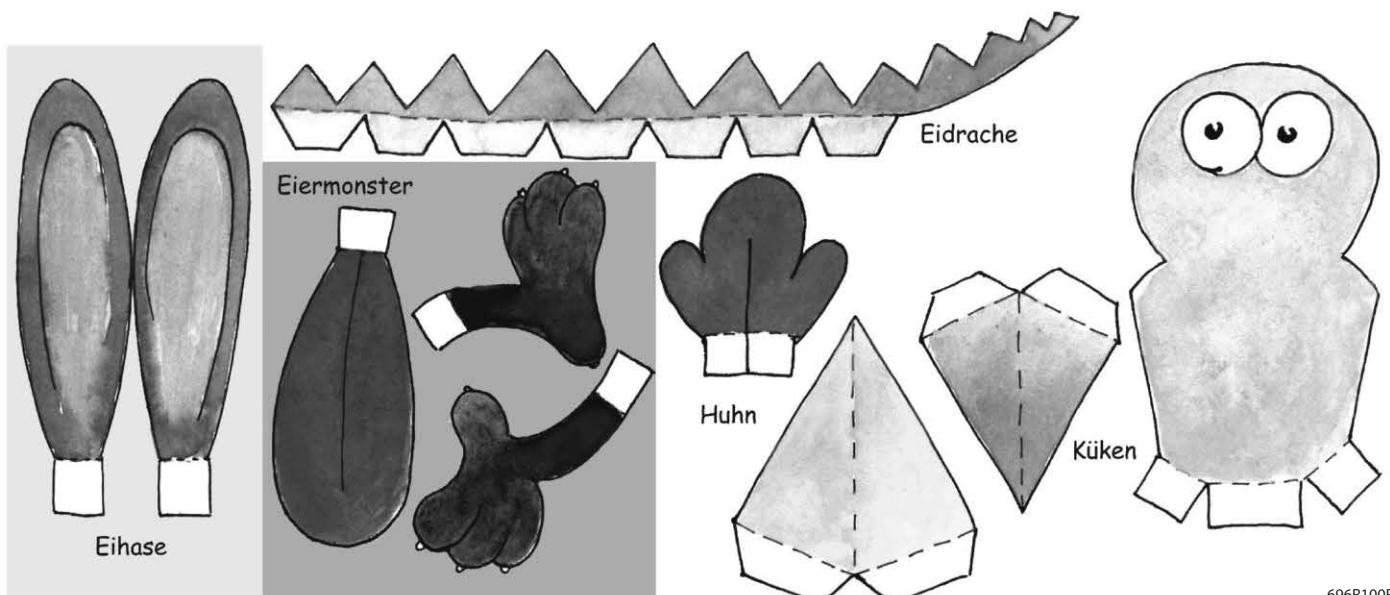
Dafür brauchst du:

- ausgeblasene Eier (mit möglichst kleinen Löchern)
- Tonpapier in verschiedenen Farben
- Schaschlikstäbchen, Wollreste, kleine Federchen
- Schere, Klebstreifen, Klebstoff, Wasserfarben
- einen dünnen schwarzen Stift und einen Nagel



- Stecke jeweils ein Schaschlikstäbchen durch ein Ei und klebe es an den Löchern oben und unten fest.
- Beim Küken wird das Stäbchen direkt am Rücken des Kükenkörpers festgeklebt.
- Für den Drachen und das Monster brichst du mit einem Nagel vorsichtig den Mund heraus.
- Zeichne die Augen mit dem schwarzen Stift vor (bei braunen Eiern benötigst du zusätzlich Deckweiß).
- Nun kannst du die Eier farbig anmalen und trocknen lassen.
- Klebe dann die hier vorgegebenen Bastelteile zur Verstärkung auf Tonpapier auf und schneide sie aus.
- Falte sie, wo nötig, und klebe sie auf die Eier auf.
- Nun könnt ihr sie noch mit Wollresten und Federn verschönern.
- Besonders gut machen sich eure Eierwesen in den Blumentöpfen auf der Fensterbank!

Viel Spaß!



Björn Schulz
STIFTUNG

Für eine Zeit voller Leben



Helfen Sie jetzt Familien mit unheilbar kranken Kindern!

Wenn ein Kind schwer erkrankt, ist immer die gesamte Familie betroffen. Sie benötigt umfassende Unterstützung, die über die medizinische Versorgung des Kindes weit hinausgeht. Seit 25 Jahren begleitet und entlastet die Björn Schulz Stiftung Familien mit schwerstkranken Kindern: im Sonnenhof – Hospiz für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene –, mit verschiedenen ambulanten Diensten in Berlin und Brandenburg sowie dem Erholungshaus Irmengard-Hof am Chiemsee. Viele unserer Angebote, wie die Geschwister- und Trauerarbeit oder Kunsttherapie, finanzieren wir über Spenden.



Unser Spendenkonto

Bank für Sozialwirtschaft
 IBAN: DE34 1002 0500 0001 1456 00
 BIC: BFSWDE33BER
Stichwort: IchHelfe

Björn Schulz Stiftung

Wilhelm-Wolff-Straße 38
 13156 Berlin
 030 998 398 50
 info@bjoern-schulz-stiftung.de
 www.bjoern-schulz-stiftung.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

www.gold-macher.de

**Ankauf von Gold, Silber,
Schmuck sofort in Bar!**

Gold-Macher seit über 40 Jahren - Telef. Terminvereinb. Mo-Sa jederzeit mögl.

Tel. 0 75 42 / 9 42 38 99 • TT-Walchesreute • Tettmanger Str. 85



IHR SPEZIALIST FÜR SONNENSCHUTZ

trilago gmbh

Im Leimen 16

88069 Tettmang-Tannau

Tel. 07542 93141-0

späth by trilago

Berblingerstr. 22

88074 Meckenbeuren

Tel. 07542 4410

www.trilago.de



trilago
raumausstatter am bodensee | gmbh

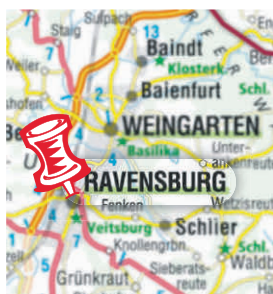
Besuchen Sie unsere Ausstellung in
Tettmang-Tannau

boden | parkett | sonnenschutz | raumtextilien

NEU seit 2025

Ihr Amtsblatt in Ravensburg

- Erscheinungstag:
Samstag
- Auflage: 24.000 Exemplare
- mm-Preis: ab 1,50 €
- in Kombination buchbar



Rufen Sie uns gleich an:
07154 8222-70

**Oder senden Sie uns eine
E-Mail an:**
anzeigen@duv-wagner.de

Wir beraten Sie gerne!

WAGNER

Druck + Verlag

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG

Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

**Druck + Verlag Wagner, 70806 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 12251 C - Gebühr bezahlt -
Dt. Post AG**

AUS DER LANDWIRTSCHAFT

METZGEREI
Bergstraße 3 • 88267 Vogt
Tel. 07529/1215 • Fax 07529/1262
www.metzgerei-fiegle.de

*Qualität
die Schmack!*
Fiegle

IMBISS
PARTYSERVICE

Zum Wochenende Donnerstag, 10.04. bis Samstag, 19.04.25

Schweinerücken	100 g	1,49 €
Schweinefilet	100 g	1,99 €
1a Hinterschinken	100 g	1,99 €
Delikatessleberwurst	100 g	1,49 €
Geflügelsalat	100 g	1,59 €

Verkaufswagen-Standzeiten Bodnegg

(Verkaufswagen-Standort „Wochenmarkt“ Am Kromerbühl)

wie folgt: **Freitag von 8.30 bis 10.30 Uhr**

Buchmann

Wochen-Angebot
14.04. - 19.04.2025

Schweinerücken /-Steaks extramager, natur oder mariniert	Aktion 100 g 1,19 €	Roastbeef / Rostbraten zart gereift, ein besonderer Genuss	Aktion 100 g 3,49 €
Kalbsschnitzel /-Rücken / -Oberschale zart und mager	Aktion 100 g 3,99 €	Krusten /-Schulterbraten Land Schwein® Das Beste aus Oberschwaben	Aktion 100 g 0,99 €
Kaminrauch, Wacholder- schinken saftig und mager	Aktion 100 g 1,99 €	Bauernbratwurst weiß / Rostbratwurst für Grill und Pfanne	Aktion 100 g 1,19 €
SB-Angebote in unserer Kühltheke:			
Putensteak gewürzt, 2 Stk. à 150 g, im SB-Pack	Aktion 100 g 1,39 €	Fleischsalat im Becher ca. 150 g, im SB-Pack	Aktion 100 g 1,09 €
Salami "Hausmarke" 200 g geschnitten, im SB-Pack	Aktion 1 Pack 3,49 €	Bockwurst 5 Stück à 100 g, im SB-Pack	Aktion 1 Pack 4,49 €

Buchmann GmbH - 88287 Grünkraut-Gullen - Kaufstraße 6 - 8